

Beitr. Naturk. Oberösterreichs	21	3-53	30.12.2011
--------------------------------	----	------	------------

## Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs

### 6. Fassung

G. AUBRECHT, M. BRADER, J. PLASS, C. RATSCHAN, W. WEIBMAIR & G. ZAUNER

**Abstract:** **List of vertebrates in Upper Austria. 6<sup>th</sup> version.** Including the period 2006 until 2010, 83 fish, 19 amphibian, 12 reptile, 403 bird (209-211 breeding) and 83 mammal species, a total of 600 vertebrate species were recorded for Upper Austria. All species are listed with reference to the last year of documentation. Changes in relation to former lists are discussed. Special regard is drawn to neozoa and animals escaped from captivity.

### Einleitung

Die 6. Fassung der "Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs" umfasst den Zeitraum bis zum Jahr 2010. Es wurde wieder versucht den Wissensstand der früheren Listen (AUBRECHT & MAYER 1986, 1991, AUBRECHT et al. 1996, 2001, 2007) rückwirkend zu verbessern, so dass ein direkter Vergleich nur bedingt zulaessig ist.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden in den Tabellen bei der jeweiligen Art nur Informationen über das letzte Jahr der Dokumentation und die entsprechende Quelle angeführt, bei den Vogelarten auch der letzte Brutnachweis.

Mit Ausnahme der Vögel wird auch der Status entsprechend der österreichischen "Roten Liste" (FRÜHAUF 2005, GOLLMANN 2007, WOLFRAM & MIKSCHI 2007) beigefügt. Bei den Vögeln werden Kategorien nach der British Ornithologist Union (1999) angegeben. Die systematische Reihung richtet sich weitestgehend nach KOTTELAT & FREYHOF (2007), CABELA et al. (2001), FRÜHAUF (2005) und SPITZENBERGER (2005).

Dem Anspruch, dass Neozoen und Gefangenschaftsflüchtlinge in einer möglichst frühen Phase dokumentiert werden sollen, wird nachgekommen (vgl. Empfehlungen der "Dritten Konferenz europäischer Seltenheitskommissionen" in Limicola 1996, **10**: 86-89).

Die "Liste" versteht sich als aktuelle Dokumentation der oberösterreichischen Situation bezüglich des Vorkommens der Wirbeltierarten und des Zeitpunktes des letzten Nachweises. Den Richtlinien der "Avifaunistischen Kommission"(AFK) von BirdLife Österreich (RANNER et al. 1995) wird entsprochen. Die "Avifaunistische Kommission" prüft Beobachtungen schwierig zu bestimmender Arten und entscheidet über deren Anerkennung. Die Ergebnisse der Zusammenstellung in Österreich anerkannter Beobachtungen

(RANNER 2002, 2003; RANNER & KHIL 2009) wurden in der "Liste" bereits verarbeitet und neueste Entscheidungen mündlich eingeholt.

Trotz Bemühungen vieler ehrenamtlicher Mitarbeiter, die vor allem in den Arbeitsgemeinschaften des Biologiezentrums organisiert sind, lässt sich eine Vollständigkeit der Dokumentation nur anstreben. Deshalb erscheint uns die Neuauflage der "Liste" im Intervall von 5 Jahren weiterhin sinnvoll.

Aufgrund der rechtlichen Situation im Rahmen der EU-Vogelschutzrichtlinie und FFH-Richtlinie und durch die Errichtung des Schutzgebietsnetzes "Natura 2000" lassen sich durch das Vorkommen bestimmter Vogelarten rechtliche Maßnahmen ableiten. Auch dafür bietet die "Liste" Orientierung für das Bundesland Oberösterreich.

## Ergebnisse und Diskussion

Die neue Zusammenstellung zeigt die rege Dokumentationstätigkeit in Oberösterreich, aber auch die oft überraschende Dynamik im Neuauftreten oder Ausbleiben von Arten. Ein Großteil des Zuwachses an Arten, der in den Perioden zu beobachten ist, geht auf die intensive Dokumentation von Gefangenschaftsflüchtlingen zurück und auf die neuen taxonomischen Untersuchungen bei Fischen. Bis 2010 wurden in Oberösterreich 83 Fischarten, 19 Amphibienarten (inkl. dem Hybriden *Pelophylax esculentus*), 12 Reptilienarten (und neu die Subspecies Gelbwangen-Schmuckschildkröte *Trachemys s. scripta*, 403 Vogelarten (davon 209-212 als Brutvögel) und 83 Säugetierarten nachgewiesen, insgesamt 600 Wirbeltierarten. Wie bereits von AESCHT et al. (2003) dokumentiert, gibt es aber auch darüber hinaus immer wieder überraschende Neuentdeckungen, bei den Fischen, Balkan-Goldsteinbeißer (*Sabanejewia balcanica*) (RATSCHAN et al. 2010) und Wolgazander (*Sander volgensis*) (MITTERLEHNER 2008), bei den Vögeln Schwalbenmöwe (*Xema sabini*) (RANNER & SCHÜTZ 2009), Kalandlerche (*Melanocorypha calandra*) (H. PFLEGER in PÜHRINGER & STADLER 2009), Weißbartgrasmücke (*Sylvia cantillans*) (M. & J. STRASSER in PÜHRINGER et al. 2010), und Gelbbrauen-Laubsänger (*Phylloscopus inornatus*) (J. BORSUTZKI). Als freilebende "Gefangenschaftsflüchtlinge" wurden neu registriert Strauß (*Struthio camelus*), Marabu (*Leptoptilos crumeniferus*), Fleckschnabelente (*Anas poecilorhyncha*) und Gelbkopfamazone (*Amazona ochrocephala*) (SEGIETH 2010). Bei den Säugern kamen neu dazu Große Hufeisennase (*Rhinolophus ferrum-equinum*) (PYSARCZUK 2008), Ziesel (*Spermophilus citellus*) aufgrund einer Literaturangabe von KLOIBER (1964) und der Damhirsch (*Dama dama*) als Gefangenschaftsflüchtlings. Die Wildkatze (*Felis silvestris*) wurde vorläufig von der Liste gestrichen, da bisher keine gesicherten Nachweise aus Oberösterreich vorliegen.

Das Verschwinden von Wirbeltierarten geht dagegen schleichend vor sich, denn die Liste geht nicht auf Populationsgrößen ein.

Artenzahlen im Vergleich bis 1985 - 1990 - 1995 - 2000 - 2005 - 2010:

bis	1985	1990	1995	2000	2005	2010
Fische	62	62	65	67	74	83
Amphibien	14	15	18	19	19	19
Reptilien	11	11	12	12	12	12
Vögel	331	332	351	370	393	403
(Brutvögel)	(170-183)	(184-192)	(195-201)	(199-200)	(209-211)	(209-212)
Säugetiere	75	77	78	77	80	83
Summe	493	497	524	545	578	600

Nachweise im Jahr	1985	1990	1995	2000	2005	2010
	328 (67%)	348 (70%)	377 (72%)	379 (70%)	406 (70%)	337 (56 %)

## Fische

Clemens RATSCHAN & Gerald ZAUNER

Die Taxonomie der heimischen Fische wurde in den letzten Jahren überarbeitet, wodurch sich die Zuordnung einer Reihe von Taxa verändert hat. Hier wird in der Regel der Systematik bei KOTTELAT & FREYHOF (2007) gefolgt.

Das faunistische Wissen über die heimischen Fischarten hat sich im Vergleich zur 5. Wirbeltierliste deutlich verbessert. Dies hängt vor allem mit einer deutlich höheren Dichte von Erhebungen in den letzten Jahren zusammen. Beispielsweise wurde ein Monitoringnetz zur Bewertung des ökologischen Zustands der heimischen Fließgewässer anhand des Bioindikators "Fische" eingerichtet (Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie). In den letzten Jahren wurden in diesem Zusammenhang Fischbestände von kleinen Bächen bis zur Donau (SCHABUSS & ZORNIG 2009, ZAUNER & RATSCHAN 2009, BAW 2011) sowie auch in einigen oberösterreichischen Seen (Wolfgang-, Fuschl-, Atter- und Mondsee) untersucht (GASSNER et al. 2011).

Auch die Verfügbarkeit gesammelter fischfaunistischer Daten hat sich zwischenzeitlich deutlich verbessert, weil die erhobenen Daten laufend in einer Fischdatenbank zusammengeführt werden (SASANO et al. 2009). Unabhängig davon wurden Nachweise der im Anhang II der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie genannten Fischarten für Berichte gem. Art. 17 gesammelt (ZAUNER & RATSCHAN 2007). Als Plattform für fischfaunistische Daten steht der "Digitale Fischartenatlas von Deutschland und Österreich" der Gesellschaft für Ichthyologie e.V. (GfI) unter <http://www.fischartenatlas.de> online (BRUNKEN et al. 2010). Umfangreiche Belege (inkl. Gewebeproben für genetische Erhebungen) fast aller heimischen Arten im benachbarten Bayern, aber auch Belege aus Oberösterreich, wurden im Rahmen des Projekts "Erfassung der Fischartenvielfalt in Bayern" (SCHLIEWEN & NEUMANN 2008) gesammelt. Sie sind an der Zoologischen Staatssammlung München (ZSM) konserviert.

Umfangreiche Erhebungen zu fischfaunistischen Fragestellungen erfolgten im Rahmen des "Artenschutzprojektes Kleinfische und Neunaugen in Oberösterreich" (GUMPINGER et al. 2009-2011). Im Zuge dieses Projektes hat sich das Wissen über die aktuelle Ver-

breitung von Strömer (*Telestes souffia*), Neunaugen (Petromyzontidae), Steinbeißer (*Cobitis elongatoides*), Karausche (*Carassius carassius*), Bitterling (*Rhodeus amarus*), Moderlieschen (*Leucaspis delineatus*) und Schlammpeitzger (*Misgurnus fossilis*) deutlich verdichtet. Auch die Faunistik der beiden heimischen Neunaugenarten (*Lampetra planeri* und *Eudontomyzon mariae*) wurde erstmals landesweit aufgearbeitet (RATSCHAN et al., in prep).

Als besonderes Highlight ist der Fund einer für Oberösterreich neuen Fischart in der Aschach und der Aist zu nennen, des Balkan-Goldsteinbeißers (*Sabanejewia balcanica*). Mit dem Wolgazander (*Sander volgensis*) kommt eine weitere für Oberösterreich neue Fischart hinzu. Diese Art kam ursprünglich wahrscheinlich nur bis etwa Wien vor und breitet sich offensichtlich in den letzten Jahrzehnten – wahrscheinlich begünstigt durch die Umwandlung der Donau in eine Staukette, aber auch klimatische Veränderungen stromauf aus. Die am weitesten westlich liegenden Nachweise erreichen derzeit im Wallseer Altarm das oberösterreichische Landesgebiet (MITTERLEHNER 2008). Der Sibirische Stör (*Acipenser baerii*), eine nachweislich durch Hybridisierung mit dem heimischen Sterlet (*Acipenser ruthenus*) reproduzierende, nicht heimische Fischart, wurde im Unterwasser des Donaukraftwerks Jochenstein entdeckt (LUDWIG et al. 2009).

Erwähnenswert ist weiters, dass sich in den letzten Jahren durch eine ganze Reihe von Arbeiten das Wissen über die Ökologie und Verbreitung des Perlfischs (*Rutilus meidingeri*) in den heimischen Seen und Fließgewässern erweitert hat (zusammengefasst in SCHMALL & RATSCHAN 2010).

Bei der Familie der Coregonen handelt es sich um eine taxonomisch besonders problematische Gruppe. Die Abgrenzung von Arten ist bei den heimischen Vertretern in Diskussion und hängt vom angewendeten Artkonzept ab; manche Autoren sprechen von einem "Artenschwarm" einer einzigen, plastischen Art, *Coregonus lavaretus*, anstatt eigenständiger Arten. WOLFRAM & MIKSCHI (2007) schlagen auf Basis von KOTTELAT (1997) für Oberösterreich die Unterscheidung von 2 großwüchsigen und 2 kleinwüchsigen Arten in den Salzkammergutseen vor. Wie auch aktuelle molekulargenetische Studien zeigen, ist eine genetische Differenzierung dieser Formen trotz Besatzes mit einer nicht heimischen Art (*Coregonus "maraena"*) und Hybridisierungserscheinungen bei manchen Populationen auch heute noch nachweisbar (WINKLER et al. 2011).

Der Seerüfing (*Vimba elongata*) wird in den letzten Jahren meist wieder unter *Vimba vimba* subsummiert (WOLFRAM & MIKSCHI 2007).

Bei einigen in der letzten Wirbeltierliste noch als heimisch geführte Arten ist die Frage nach der Autochthonie in Oberösterreich derzeit nicht mit Sicherheit zu klären (vgl. GUMPINGER et al. 2009, 2011). Dies betrifft den Bitterling (*Rhodeus amarus*) (VAN DAMME et al. 2007), den Giebel (*Carassius gibelio*) (DEINHARDT 2009) und wahrscheinlich auch das Moderlieschen (*Leucaspis delineatus*).

12 von 83 Fischarten wurden im Untersuchungszeitraum (2006-2010) nicht nachgewiesen.

Abgesehen von österreichweit ausgestorbenen Störarten Waxdick (*Acipenser gueldenstaedtii*), Gladdick (*Acipenser nudiiventris*), Sternhausen (*Acipenser stellatus*) und Hausen (*Huso huso*) oder einer verschollenen Art (Attersee-Kröpfung *Coregonus austriacus*), wurden seit mehr als 10 Jahren nicht mehr nachgewiesen Semling (*Barbus balcanicus*), Steingressling (*Gobio uranoscopus*) und Marmorcarpfen (*Hypophthalmichthys aristichthys nobilis*). Im Fall des Kessergründlings (*Romanogobio kessleri*) kann auf-

grund der unsicheren Taxonomie bzw. der schwierigen Bestimmbarkeit kein gesicherter Letznachweis aus den letzten Jahren angegeben werden. Der Status des Zwergwelses (*Ictalurus nebulosus*) als Neozoon ist in Oberösterreich nach wie vor unsicher.

Nach über 10 Jahren wieder nachgewiesen wurden das Ukrainische Bachneunauge (*Eudontomyzon mariae*), die Zope (*Abramis ballerus*) und die Neozoen Tolstolob (*Hypophthalmichthys molitrix*) und Sonnenbarsch (*Lepomis gibbosus*). Der Goldfisch (*Carassius auratus*) wurde freilebend in der Aschach nachgewiesen und ist ebenfalls als Neozoon einzustufen.

In Summe wurden im Zeitraum 2006-2010 53 heimische sowie 13 nicht heimische Fisch- und Rundmäulerarten nachgewiesen. Bei weiteren 4 nachgewiesenen Arten ist nicht klar, ob sie ursprünglich heimisch waren.

Für Hinweise und Übermittlung von Literatur bedanken wir uns bei: Vinzenz BAMMER, Klaus BERG, Hubert GASSNER, Clemens GUMPINGER, Kurt HEHENWARTER, Bernhard SCHMALL und Josef WANZENBÖCK.

## **Amphibien, Reptilien**

Werner WEIBMAIR

In die Tabelle wurden der derzeit in den Standardwerken und aktuellen Österreichlisten akzeptierten Taxonomie folgend (GASC et al. 1997, CABELA et al. 2001, GOLLMANN 2007) 19 Amphibien- und 13 Reptilienarten/Unterarten aufgenommen. Wie auch bei anderen Wirbeltiergruppen ist die Systematik bei den Amphibien und Reptilien im Umbruch begriffen und in Diskussion. So wird z. B. von FROST et al. (2006) der Bergmolch als *Mesotriton alpestris* geführt, der Teichmolch als *Lissotriton vulgaris*.

### **Amphibien**

Auch aus dem vorliegenden Beobachtungszeitraum liegen keine Nachweise von Moorfrosch (*Rana arvalis*) und Donau-Kammolch (*Triturus dobrogicus*) vor. Das einzige Vorkommen der Rotbauchunke (*Bombina bombina*) im Europaschutzgebiet Traun-Donau-Auen existiert nach wie vor. Bei der letzten detaillierten Kontrolle im Frühjahr 2006 konnte der Verfasser 10-15 rufende Männchen feststellen (WEIBMAYR 2007). Später erfolgten keine Begehungen, in der Tabelle ist daher 2006 als letzter gesicherter Nachweis eingetragen. Der letzte Nachweis des Kleinen Wasserfrosches (*Pelophylax lessonae*) am 15. Mai 2009 stromaufwärts von Aschach an der Donau ist erwähnenswert, weil aus diesem Gebiet bislang keine Funde vorliegen.

Die Anzahl der oberösterreichischen Amphibientaxa ist einschließlich des Teichfrosches *Pelophylax esculentus* gleich geblieben (19 Arten).

### **Reptilien**

Unter den Neozoen bei den Schildkröten ist die Rotwangen-Schmuckschildkröte (*Trachemys scripta elegans*) in Oberösterreich rückläufig (kaum aktuelle Beobachtungen), dafür wurde erstmals ein Exemplar der Gelbwangen-Schmuckschildkröte (*T. s. scripta*) im Jahr 2002 im oberösterreichischen Zentralraum dokumentiert. Die Anzahl der Taxa erhöhte sich somit auf 13.

Bei den Eidechsen und Schlangen ergeben sich im Vergleich zur letzten Liste keine Änderungen. Die Situation der Würfelnatter (*Natrix tessellata*) entlang von Traun und Donau in Oberösterreich haben HILL & KLEPSCH (2008) unter die Lupe genommen. Sie konnten lediglich das eine bereits bekannte Vorkommen am Katzbach und dem benachbarten Urfahrner Sammelgerinne ("Haselbach") in Linz bestätigen, hier aber eine reproduzierende Population feststellen. Der Gesamtbestand wird als relativ gut eingeschätzt (>100-200 Individuen). Ob es sich um den isolierten Rest eines autochthonen Vorkommens oder um entkommene/ausgesetzte Tiere aus Terrarienhaltung handelt, muss weiter offen bleiben.

## Vögel

Martin BRADER & Gerhard AUBRECHT

80 von 404 Vogelarten wurden im Untersuchungszeitraum nicht nachgewiesen. Da alle ornithologischen Beobachtungsdaten in der Biodiversitäts-Datenbank ZOBODAT ([www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)) gespeichert werden, wurden in der Tabelle nicht die letzte Publikation angeführt, sondern mit dem Vermerk "Archiv OÖ. Landesmuseum" versehen.

Angaben, die in der Liste mit \*AFK gekennzeichnet sind, müssen mit Vorbehalt der Entscheidung der Avifaunistischen Kommission bei BirdLife Österreich betrachtet werden, weshalb Änderungen möglich sein können.

Kategorien nach British Ornithologists Union (1999):

- A** Arten, die als erkennbare Wildvögel mindestens einmal seit dem 1. Jänner 1950 beobachtet werden konnten
- B** Arten, die normalerweise in Kategorie A geführt würden, von denen aber seit dem 31. Dezember 1949 keine Beobachtungen vorliegen
- C** Arten, die ursprünglich vom Menschen (absichtlich oder unbeabsichtigt) eingeführt worden sind und die sich (ohne ständigen Nachschub aus Gefangenschaft) als Brutvögel etablieren konnten
- D** Arten, die normalerweise in den Kategorien A oder B geführt würden, wären da nicht Zweifel, ob sie jemals als Wildvögel aufgetreten sind
- E** Eingeführte, eingeschleppte oder aus Gefangenschaft entwichene Arten. Eventuelle Brutvorkommen können sich nicht auf Dauer halten.

Von der 5. oberösterreichischen Liste des Zeitraumes 2001 bis 2005 (AUBRECHT et al. 2007) wurden keine Arten gestrichen.

Der Nachweis des Steinhuhnes (*Alectoris graeca*) von 2003 (STADLER & PÜHRINGER 2004) wurde wegen unzureichender Dokumentation nicht in die Liste aufgenommen.

Wieder in die Liste aufgenommen wurde die Samtkopfgasmücke (*Sylvia melanocephala*) 1979, von AFK anerkannt.

Seit mehr als 10 Jahren nicht nachgewiesen sind:

Gelbschnabeleistaucher (*Gavia adamsii*)  
 Wellenläufer (*Oceanodroma leucorhoa*)  
 Sturmschwalbe (*Hydrobates pelagicus*)  
 Zwergscharbe (*Phalacrocorax pygmaeus*)  
 Kurzschnabelgans (*Anser brachyrhynchos*)  
 Zwerggans (*Anser erythropus*)  
 Blauflügelente (*Anas discors*)  
 Ringschnabelente (*Aythya collaris*)  
 Mönchsgeier (*Aegyptius monachus*)  
 Steppenweihe (*Circus macrourus*)  
 Schelladler (*Aquila clanga*)  
 Kaiseradler (*Aquila heliaca*)  
 Habichtsadler (*Hieraaetus fasciatus*)  
 Rötelfalke (*Falco naumanni*)  
 Steinhuhn (*Alectoris graeca*)  
 Zwergsumpfhuhn (*Porzana pusilla*)  
 Zwergtrappe (*Tetrax tetrax*)  
 Großtrappe (*Otis tarda*)  
 Seeregenpfeifer (*Charadrius alexandrinus*)  
 Terekwasserläufer (*Xenus cinereus*)  
 Thorshühnchen (*Phalaropus fulicarius*)  
 Rotflügelbrachschwalbe (*Glareola pratincola*)  
 Schwarzflügelbrachschwalbe (*Glareola nordmanni*)  
 Ringschnabelmöwe (*Larus delawarensis*)  
 Brandseeschwalbe (*Sterna sandvicensis*)  
 Lachseeschwalbe (*Sterna nilotica*)  
 Steppenflughuhn (*Syrhaptes paradoxus*)  
 Spurbereule (*Surnia ulula*)  
 Rötelschwalbe (*Hirundo daurica*)  
 Sprosser (*Luscinia luscinia*)  
 Blaumerle (*Monticola solitarius*)  
 Seggenrohrsänger (*Acrocephalus paludicola*)  
 Samtkopfgrasmücke (*Sylvia atricapilla*)  
 Schwarzstirnwürger (*Lanius minor*)  
 Alpenkrähe (*Pyrrhocorax pyrrhocorax*)  
 Rosenstar (*Sturnus roseus*)  
 Bindenkreuzschnabel (*Loxia leucoptera*)  
 Zaunammer (*Emberiza cirius*)

sowie die Gefangenschaftsflüchtlinge  
 Rosapelikan (*Pelecanus onocrotalus*)  
 Hammerkopf (*Scopus umbretta*)  
 Rosaflamingo (*Phoenicopterus roseus*)  
 Roter Flamingo (*Phoenicopterus ruber*)  
 Kapente (*Anas capensis*)

Dunkelente (*Anas rubripes*)  
 Rabengeier (*Coragyps atratus*)  
 Silberfasan (*Lophura nychthemera*)  
 Diamantfasan (*Chrysolophus amherstiae*)  
 Goldfasan (*Chrysolophus pictus*)  
 Japanwachtel (*Coturnix japonica*)  
 Kalif. Schopfwachtel (*Callipepla californica*)  
 Kronenkranich (*Balearica pavonina*)  
 Jungfernkranich (*Anthropoides virgo*)  
 Diamanttäubchen (*Stictopeleia cuneata*)  
 Wellensittich (*Melopsittacus undulatus*)  
 Pennantsittich (*Platycercus elegans*)  
 Halsbandsittich (*Psittacula krameri*)  
 Alexandersittich (*Psittacula eupatria*)  
 Nymphensittich (*Nymphicus hollandicus*)  
 Scharlachspint (*Merops nubicus*)  
 Runzelhornvogel (*Rhyticeros corrugatus*)  
 Rotohrbülbül (*Pycnonotus jocosus*)  
 Maskengimpel (*Pyrrhula erythaca*)

Von den oberösterreichischen Brutvogelarten wurden 40 im Untersuchungszeitraum nicht nachgewiesen. Mehr als 10 Jahre zurück liegen die Brutnachweise von:

Rothalstaucher (*Podiceps griseigena*)  
 Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*)  
 Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)  
 Rohrdommel (*Botaurus stellaris*)  
 Moorente (*Aythya nyroca*)  
 Fischadler (*Pandion haliaetus*)  
 Rotmilan (*Milvus milvus*)  
 Bartgeier (*Gypaetus barbatus*)  
 Rotfußfalke (*Falco vespertinus*)  
 Steinhuhn (*Alectoris graeca*)  
 Tüpfelsumpfhuhn (*Porzana porzana*)  
 Kleines Sumpfhuhn (*Porzana parva*)  
 Kranich (*Grus grus*)  
 Triel (*Burhinus oediconemus*)  
 Zwergohreule (*Otus scops*)  
 Sumpfohreule (*Asio flammeus*)  
 Habichtskauz (*Strix uralensis*)  
 Ziegenmelker (*Caprimulgus europaeus*)  
 Alpensegler (*Apus melba*)  
 Blauracke (*Coracias garrulus*)  
 Blutspecht (*Picoides syriacus*)  
 Haubenlerche (*Galerida cristata*)  
 Brachpieper (*Anthus campestris*)  
 Nachtigall (*Luscinia megarhynchos*)



Schlagschwirl (*Locustella fluviatilis*)  
 Schilfrohrsänger (*Acrocephalus schoenobaenus*)  
 Drosselrohrsänger (*Acrocephalus arundinaceus*)  
 Sperbergrasmücke (*Sylvia nisoria*)  
 Schwarzstirnwürger (*Lanius minor*)  
 Raubwürger (*Lanius excubitor*)  
 Rotkopfwürger (*Lanius senator*)  
 Karmingimpel (*Carpodacus erythrinus*)  
 Ortolan (*Emberiza hortulana*)

Von den Gefangenschaftsflüchtlingen: Brautente (*Aix sponsa*).

Der historische Bruthinweis beim Seeadler (*Haliaeetus albicilla*) (1842) in BRITTINGER (1866) erscheint fraglich. Der Brutnachweis des Säbelschnäblers (*Recurvirostra avosetta*) (1971) wurde gestrichen, da er sich auf Bayern bezieht.

Im Untersuchungszeitraum wurde nur der Gefangenschaftsflüchtling Pfau (*Pavo cristatus*) 2010 als neuer Brutvogel nachgewiesen.

Als neu nachgewiesene Arten wurden Schwalbenmöwe (*Xema sabini*) 2008 (RANNER & SCHÜTZ 2009), Kalanderlerche (*Melanocorypha calandra*) 2008 (H. PFLEGER in PÜHRINGER & STADLER 2009), Weißbartgrasmücke (*Sylvia cantillans*) 2009 (M. & J. STRASSER in PÜHRINGER et al. 2010) und Gelbbrauen-Laubsänger (*Phylloscopus inornatus*) 2007 (J. BORSUCKY) von der AFK anerkannt.

Als "Gefangenschaftsflüchtlinge" wurden neu registriert:

Strauß (*Struthio camelus*), Marabu (*Leptoptilos crumeniferus*), Fleckschnabelente (*Anas poecilorhyncha*) und Gelbkopfamazone (*Amazona ochrocephala*) (SEGIETH 2010).

Folgende Brutvogelarten wurden nach mehr als 10 Jahren wieder in Oberösterreich festgestellt:

Purpurreiher (*Ardea purpurea*) (1971/2010)  
 Nonnengans (*Branta leucopsis*) (1997/2007); Mischbrut mit Kanadagans (*Branta canadensis*)

Weitere Vogelarten, die nach 10 Jahren wieder bestätigt wurden:

Adlerbussard (*Buteo rufinus*) (1961/2010) AFK anerkannt  
 Sakerfalke (*Falco cherrug*) (1998/2010) AFK anerkannt  
 Mornellregenpfeifer (*Eudromias morinellus*) (1996/2010) AFK anerkannt  
 Sumpfläuer (*Limicola falcinellus*) (1999/2010) AFK anerkannt  
 Doppelschnepfe (*Gallinago media*) (1998/2009) AFK anerkannt  
 Große Raubmöwe (*Stercorarius skua*) (1996/2009) AFK anerkannt  
 Spatelraubmöwe (*Stercorarius pomarinus*) (1994/2010) AFK anerkannt  
 Schmarotzerraubmöwe (*Stercorarius parasiticus*) (1995/2010) AFK anerkannt  
 Falkenraubmöwe (*Stercorarius longicaudus*) (1996/2007) AFK anerkannt  
 Zwergseeschwalbe (*Sterna albifrons*) (1997/2010) AFK anerkannt  
 Küstenseeschwalbe (*Sterna paradisaea*) (1995/2009) AFK anerkannt  
 Ohrenlerche (*Eremophila alpestris*) (1969/2008) AFK anerkannt  
 Spornpieper (*Anthus richardi*) (1955/2009) AFK anerkannt  
 Mariskensänger (*Acrocephalus melanopogon*) (1964/2007) AFK anerkannt  
 Berghänfling (*Carduelis flavirostris*) (1966/2007) AFK anerkannt  
 Gefangenschaftsflüchtlinge nach 10 Jahren wieder bestätigt:

Kuhreiher (*Bubulcus ibis*) (1993/2008) AFK anerkannt  
 Schneegans (*Anser caerulescens*) (1997/2008) (SEGIETH 2010)  
 Kaisergans (*Anser canagicus*) (1982/2008)  
 Kastanienente (*Anas castanea*) (1990/2009) (PÜHRINGER et al. 2010)  
 Marmelente (*Marmaronetta angustirostris*) (1998/2009)  
 Chukarhuhn (*Alectoris chukar*) (1970/2006)  
 Blaustirnamazone (*Amazona aestiva*) (1977/2008)

## Säuger

Jürgen PLASS

12 von 83 Säugerarten wurden im Untersuchungszeitraum nicht nachgewiesen. Seit mehr als 10 Jahren fehlen Nachweise von

Ziesel (*Spermophilus citellus*), verschleppt (1963)  
 Baumschläfer (*Dryomys nitedula*) (2000)  
 Gartenschläfer (*Eliomys quercinus*) (1846)  
 Alpenwaldmaus (*Apodemus alpicola*) (2000)  
 Hausratte (*Rattus rattus*) (1979)  
 Nutria (*Myocastor coypus*) (1994)  
 Ichneumon (*Herpestes ichneumon*) (1963)

Neu entdeckt wurde die Große Hufeisennase (*Rhinolophus ferrum-equinum*) 2008 (PYSARCZUK 2008). Neu in die Liste aufgenommen wurden Ziesel (*Spermophilus citellus*) aufgrund einer Literaturangabe von KLOIBER (1964) und der Damhirsch (*Dama dama*) 2010 als Gefangenschaftsflüchtling. Von der Wildkatze (*Felis silvestris*) fehlen gesicherte Nachweise aus Oberösterreich (L. SLOTTA-BACHMAYR, mdl. Mitt.).

## Danksagung

Für die Beistellung von Diskussionsbeiträgen und Informationen für die Herpetologie danken wir Herrn Mag. Johannes MOSER (BH Perg) und Dr. Alexander SCHUSTER (Naturschutzabteilung, Land Oberösterreich). Für die Säugerliste danken wir Hinweisen von Dr. Christopher BÖCK (Oberösterreichischer Landesjagdverband), Mag. Thomas ENGLEDER, Univ. Doz. Dr. Anita GAMAUF (Naturhistorisches Museum Wien), Stefan GRATZER (Naturmuseum Salzkammergut), Norbert PÜHRINGER, DR. Jörg RAUER, Dr. Alexander SCHUSTER (Naturschutzabteilung) und Dr. Leo SLOTTA-BACHMAYR. Dr. Guido REITER und Dr. Simone PYSARCZUK danken wir für die Bearbeitung der Fledermausliste. Weiters danken wir den zahlreichen Beobachterinnen und Beobachtern für die Überlassung ihrer Daten.

## Zusammenfassung

Einschließlich der Dokumentationsperiode 2006 bis 2010 wurden in Oberösterreich 83 Fischarten, 19 Amphibienarten, 12 Reptilienarten, 403 Vogelarten (davon 209-212 als Brutvögel) und 83 Säugetierarten nachgewiesen, insgesamt 600 Wirbeltierarten. Alle Arten werden mit dem Jahr der Letztbeobachtung aufgelistet. Änderungen gegenüber früheren Listen werden diskutiert. Besondere Berücksichtigung finden Neozoen und Gefangenschaftsflüchtlinge.

## Literatur

- AESCHT E., GUSENLEITNER F. & G. AUBRECHT (2003): Zoologische Erstnachweise für Oberösterreich (1993-2002). — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **12**: 347-376.
- ALBEGGER E. (2010): Raritäten-Telegramm. — Vogelschutz in Österreich **28**: 28.
- Anonymus (2007): [Mink]. — Der OÖ. Jäger **117**, Dezember: 90.
- Anonymus (2010): [Siebenschläfer]. — Der OÖ. Jäger **129**, Dezember: 96.
- Anonymus (2010): [Marderhund]. — Der OÖ. Jäger **128**, September: 75.
- Anonymus (2011): [Waschbär]. — Der OÖ. Jäger **130**, März: 80.
- AUBRECHT G. & G. MAYER (1986): Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs. — Linzer biol. Beitr. **18**: 191-238.
- AUBRECHT G. & G. MAYER (1991): Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs. 2. Fassung. — Linzer biol. Beitr. **23**: 787-836.
- AUBRECHT G. & M. AUBRECHT (1983): Beobachtungen am Nest des Rotkopfwürgers (*Lanius senator*). — Öko-L **6** (1): 29-32.
- AUBRECHT G., BRADER M. & W. WEIBMAIR (1996): Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs. 3. Fassung. — Beitr. zur Naturk. Oberösterreichs **4**: 303-335.
- AUBRECHT G., BRADER M., WEIBMAIR W. & G. ZAUNER (2001): Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs. 4. Fassung. — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **10**: 515-551.
- AUBRECHT G., BRADER M., PLASS J., RATSCHAN C., WEIBMAIR W. & G. ZAUNER (2007): Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs. 5. Fassung. — Beitr. Naturk. Oberösterreichs **17**: 5-53.
- BAW (2011): Gewässerzustandsüberwachung Fachbereich Fische. Meßstellen Inn/Braunau und Ingling. Bundesamt für Wasserwirtschaft, Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde.
- BERG K. & C. GUMPINGER (2010): Fischbestandsbergung im Aist-Mühlbach auf Höhe der Umlegungsstrecke in Staffling (Baulos 1) im Oktober 2010. — Im Auftrag der Machlanddamm GmbH, Wels, 1-13.
- BLUMENSCHNEIDER J. (2007): Die Säugetierfauna des Bezirkes Steyr, Oberösterreich (20 Jahre Säugetierkartierung). — Ber. Ökol. Naturschutz Linz **1**: 11-64.
- BRITISH ORNITHOLOGISTS UNION (1999): The British List. — Tring: 1-36.
- BRITTINGER C. (1866): Die Brutvögel Oberösterreichs nebst Angabe ihres Nestbaues und Beschreibung ihrer Eier. — **26**. Jber. Mus.Franc.-Carol.: 1-127.
- BRUNKEN H., BRUNSCHÖN C., SPERLING M. & M. WINKLER (2010): Digitaler Fischartenatlas von Deutschland und Österreich. Eine ichthyologische Informations- und Kommunikationsplattform. — Gesellschaft für Ichthyologie e.V. (<http://www.fischartenatlas.de>)
- CABELA A., GRILLITSCH H. & F. TIEDEMANN (2001): Atlas zur Verbreitung und Ökologie der Amphibien und Reptilien in Österreich: Auswertung der Herpetofaunistischen Datenbank der Herpetologischen Sammlung des Naturhistorischen Museums in Wien. — Umweltbundesamt, Wien: 1-880.
- CSAR D. & C. GUMPINGER (2010): Die Migration der Fischfauna im Unterlauf von Seache und Zeller Ache unter besonderer Berücksichtigung der Natura 2000 Schutzgüter Perlfisch (*Rutilus meidingeri*) und Seelaube (*Alburnus mento*). — Im Auftrag Land Oberösterreich, Abteilung Naturschutz. 1-88.
- CSAR D. & C. GUMPINGER (2010): Qualitative Befischungen im Gewässersystem der Kleinen Gusen unter besonderer Berücksichtigung von Bachneunauge, Koppe und Steinbeißer als Grundlage zur Erstellung des Managementplans für das Europaschutzgebiet "Tal der Kleinen Gusen". Im Auftrag Land Oberösterreich, Abteilung Naturschutz. 1-47.

- DEINHARDT M. (2009): Artinformation Giebel *Carassius gibelio* (BLOCH 1782). — Bearbeitungsstand: 6. 6. 2009. — In: BRUNKEN H., BRUNSCHÖN C., SPERLING M. & M. WINKLER (2010): Digitaler Fischartenatlas von Deutschland und Österreich. Eine ichthyologische Informations- und Kommunikationsplattform. Gesellschaft für Ichthyologie e.V. (<http://www.fischartenatlas.de>)
- ERLINGER G. (1970): Brachschwalben (*Glareola pratincola* und *Glareola nordmanni*) am unteren Inn. — Mitt. Zool. Ges. Braunau **1**: 132-134.
- FROST D.R., GRANT T., FAIVOVICH J., BAIN R.H., HAAS A., HADDAD C.F.B., DE SÁ R.O., CHANNING A., WILKINSON M., DONNELLAN S.C., RAXWORTHY C.J., CAMPBELL J.A., BLOTTO B.L., MOLER P., DREWES R.C., NUSSBAUM R.A., LYNCH J.D., GREEN D.M. & W.C. WHEELER (2006): The Amphibian Tree of Life. — Bulletin of the American Museum of Natural History, 1-370.
- FRÜHAUF J. (2005): Rote Liste der Brutvögel (Aves) Österreichs. — In: ZULKA K.P. (Red.): Rote Listen gefährdeter Tiere Österreichs. Checklisten, Gefährdungsanalysen, Handlungsbedarf. Teil 1: Säugetiere, Vögel, Heuschrecken, Wasserkäfer, Netzflügler, Schnabelfliegen, Tagfalter. — Grüne Reihe des Lebensministeriums, Band **14** (1): 63-165, Böhlau Verlag.
- GASC J.P., CABELA A., CRNOBRNJA-ISAILOVIC J., DOLMEN D., GROSSENBACHER K., HAFFNER P., LESCURE J., MARTENS H., MARTINEZ RICA J.P., MAURIN H., OLIVEIRA M.E., SOFIANDIQU T.S., VEITH M. & A. ZUIDERWIJK (eds.) (1997): Atlas of Amphibians and Reptiles in Europe. — Societas Europaea Herpetologica & Museum National d'Histoire Naturelle (IEGP/SPN), Paris.
- GASSNER H., ZICK D., WANZENBÖCK J., LAHNSTEINER B. & G. TISCHLER (2003): Die Fischartengemeinschaften der großen österreichischen Seen. — Schriftenreihe des BAW **18**, Wien.
- GASSNER H., ZICK D., WANZENBÖCK J., LAHNSTEINER B. & G. TISCHLER (schriftl. Mittlg. 2011): Fischbestandserhebungen im Rahmen der GZÜV im Mondsee. — Kurzzusammenfassung. Bundesamt für Wasserwirtschaft, Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde.
- GOLLMANN G. (2007): Rote Liste der in Österreich gefährdeten Lurche (Amphibia) und Kriechtiere (Reptilia). — In: ZULKA K.P. (Red.): Rote Listen gefährdeter Tiere Österreichs. Checklisten, Gefährdungsanalysen, Handlungsbedarf. Teil 2: Kriechtiere, Lurche, Fische, Nachtfalter, Weichtiere. Grüne Reihe des Lebensministeriums, Band 14/2: 37-60, Böhlau Verlag.
- GUMPINGER C., RATSCHAN C., SCHAUER M., WANZENBÖCK J. & G. ZAUNER (2009): Artenschutzprojekt Kleinfische und Neunaugen in Oberösterreich. — Bericht über das Projektjahr 2008. 1-117 + Anhänge.
- GUMPINGER C., RATSCHAN C., SCHAUER M., WANZENBÖCK J. & G. ZAUNER (2010): Artenschutzprojekt Kleinfische und Neunaugen in Oberösterreich. — Bericht über das Projektjahr 2009. 1-59 + Anhänge.
- GUMPINGER C., RATSCHAN C., SCHAUER M., WANZENBÖCK J. & G. ZAUNER (2011): Projektvorstellung: Das Artenschutzprojekt Kleinfische und Neunaugen in Oberösterreich. — Österreichs Fischerei **64**, 5/6: 130-144.
- HECKEL J. & R. KNER (1858): Die Süßwasserfische der österreichischen Monarchie. — Verlag von Wilhelm Engelmann, Leipzig: 1-388.
- HECKEL J. (1854): Die Fische der Salzach. — Verh. zool.-bot. Ver. Wien **4**: 189-196.
- HILL J. & R. KLEPSCH (2008): Kartierung der Vorkommen der Würfelnatter (*Natrix tessellata*) und weiterer Reptilienarten entlang der Gewässersysteme von Traun und Donau in Oberösterreich. — Bericht im Auftrag der O.Ö. Landesregierung, Abteilung Naturschutz: 1-22 und Fotoanhang, unpubl.
- HOLZER G. & G. HOLZER (1982): Erstnachweis der Brut des Blutspechtes (*Dendrocopus syriacus*) für Oberösterreich im Stadtgebiet von Linz. — Öko-L **4** (4): 18-22.

- KARLSBERGER R.O. (1888): Über das Vorkommen des Steppenuhnes in Oberösterreich. — Orn. Mschr. **13**: 250.
- KERSCHNER T. (1956): Linzer Markt für Süßwasserfische, insbesondere in seiner letzten Blüte vor dem ersten Weltkrieg. — Nat.kdl. Jahrb. Stadt Linz 1956: 119-155.
- KLOIBER Ä. (1964): Abteilung Biologie. 2. Zoologie b) Mammalia [Ziesel]. Jahrbuch OÖ. Musealverein **109**: 60.
- KOTTELAT M. (1997): European Freshwater fishes. An heuristic checklist of the freshwater fishes of Europe (exclusive of former USSR), with an introduction for non-systematists and comments on nomenclature and conservation. — Biologia (Bratislava) Sect. Zool. **52** (Suppl.): 1-271.
- KOTTELAT M. & J. FREYHOF (2007): Handbook of European freshwater fishes. — Kottelat, Cornol and Freyhof, Berlin: 1-646.
- LECHLER H. (1929): Untersuchungen über die Reianke des Attersees. — Z. f. Fischereikde. **27**: 407-415.
- LUDWIG A., LIPPOLD S., DEBUS L. & R. REINARTZ (2009): First evidence of hybridisation between endangered sterlets (*Acipenser ruthenus*) and exotic Siberian sturgeons (*Acipenser baerii*) in the Danube River. — Biol. Invasions **11**: 753-760.
- MARTYS M. (1989): Großtrappen (*Otis tarda*) auf Winterflucht in Oberösterreich. — Egretta **32**: 17-18.
- MAYER G. (1960): Der Linzer Raum als Standort der letzten oberösterreichischen Kolonien des Graureihers (*Ardea cinerea*). — Nat.kdl. Jahrb. Stadt Linz 1960: 327-346.
- MAYER G.Th. (1986): Oberösterreichs verschwundene Brutvögel. — Jb. OÖ. Mus.-Ver. **131**: 129-155.
- MAYER G.Th. (1997): Die Vögel des mittleren Steyrtales (Oberösterreich) und angrenzender Gebiete. — Jb. OÖ. Mus.-Ver. **142**: 421-445.
- MERWALD F. (1965): Die Amphibien und Reptilien der Steyregger Auen. — Nat.kdl. Jahrb. Stadt Linz **11**: 307-317.
- MITTERLEHNER C. (2008): Der Wolgazander im Vormarsch. — Österreichs Fischerei **61,4**: 100-102.
- PILS E. (1992): Erster Brutnachweis der Sperbergrasmücke (*Sylvia nisoria*) für Oberösterreich. — Vogelkdl. Nachr. OÖ. **1**: 3-4.
- PÜHRINGER N. & S. STADLER (2008): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2007. — Vogelkdl. Nachr. OÖ. - Naturschutz aktuell **16/1**: 25-77.
- PÜHRINGER N. & S. STADLER (2009): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2008. — Vogelkdl. Nachr. OÖ. - Naturschutz aktuell **17/1-2**: 141-196.
- PÜHRINGER N., STADLER S. & H. PFLEGER (2010): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2009. — Vogelkdl. Nachr. OÖ. - Naturschutz aktuell **18/1-2**: 79-132.
- PYSARCZUK S. (2008): Erstnachweis einer Großen Hufeisennase, *Rhinolophus ferrumequinum* (SCHREBER 1774) (Chiroptera, Rhinolophidae) in Oberösterreich. — Beiträge zur Naturkunde Oberösterreichs **18**: 305- 308.
- RANNER A. (2002): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 1996-1998. 3. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — Egretta **45**: 1-37.
- RANNER A. (2003): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 1999-2000. 4. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — Egretta **46** (2): 109-135.

- RANNER A. & L. KHIL (2009): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 2001-2006. Fünfter Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — *Egretta* **50**: 51-75.
- RANNER A. & C. SCHÜTZ (2009): Erster Nachweis der Schwalbenmöwe (*Xema sabini*, SABINE 1819) für Oberösterreich und Überlegungen zu ihrem Auftreten in Mitteleuropa. — *Vogelkld. Nachr. OÖ.* – Naturschutz aktuell **17/1-2**: 1-12.
- RANNER A., LABER J. & H.M. BERG (1995): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 1980-1990. I. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. — *Egretta* **38**: 59-98.
- RATSCHAN C., GUMPINGER C., SCHAUER M., WANZENBÖCK J. & G. ZAUNER (2011, in Druck): Artenschutzprojekt Kleinfische und Neunaugen in Oberösterreich. Teil 2: Balkan-Goldsteinbeißer (*Sabanejewia balcanica* KARAMAN, 1922). — Österreichs Fischerei **64**.
- RATSCHAN C., GUMPINGER C., SCHAUER M., WANZENBÖCK J. & G. ZAUNER (in prep.): Artenschutzprojekt Kleinfische und Neunaugen in Oberösterreich. Ukrainisches Bachneunauge (*Eudontomyzon mariae*) und Bachneunauge (*Lampetra planeri*). — Österreichs Fischerei **65**.
- REICHHOLF J. (1966): Untersuchungen zur Ökologie der Wasservögel der Stauseen am Unteren Inn. — *Anz. Orn. Ges. Bayern* **7**: 536-604.
- REICHHOLF J. (1969): Prodrömus einer Avifauna der Stauseen am "Unteren Inn". — *Mitt. Zool. Ges. Braunau* **1**: 103-111.
- REICHHOLF J. (1976): Faunistische Daten zur Vogelwelt der Stauseen am unteren Inn. — *Mitt. Zool. Ges. Braunau* **2**: 225-230.
- REICHHOLF-RIEHM H. (1977): Ein Habichtsadler (*Hieraetus fasciatus*) am unteren Inn. — *Mitt. Zool. Ges. Braunau* **3**: 29-30.
- REICHHOLF-RIEHM H. (2005): Brutversuch des Löfflers (*Platalea leucorodia*) am unteren Inn. — *Egretta* **48**, 1/2: 109-112.
- RESCH J. (1993): Ein Sprosser (*Luscinia luscinia*) im Kremstal. — *Vogelkld. Nachr. OÖ.*, Naturschutz aktuell **1** (2): 13.
- SASANO B., SCHOTZKO N., HAUNSCHMID R. & A. JAGSCH (2009): Die Fischdatenbank Austria (FDA). — Österreichs Fischerei **62**,1: 12-23.
- SCHABUSS M. & H. ZORNIG (2009): Gewässerzustandserhebung in Österreich, Fachbereich Fische, für die Beobachtungsjahre 2007 - 2009 im Bundesland Oberösterreich. Messstellen Steinere Mühl 3 und 4. — Im Auftrag Land Oberösterreich, Abt. Wasserwirtschaft, Gewässerschutz.
- SCHLIEWEN U.K. & D. NEUMANN (2008): "Erfassung der Fischartenvielfalt Bayerns in der ZSM." — Endbericht zum Projekt "Erfassung der bayerischen Fischartenvielfalt (Projekt 203)". 1-128.
- SCHMALL B. & C. RATSCHAN (2010), Artinformation Perlfisch *Rutilus meidingeri* (HECKEL 1851). — Bearbeitungsstand: 11. Jänner 2010. — In: BRUNKEN H., BRUNSCHÖN C., SPERLING M. & M. WINKLER (2010): Digitaler Fischartenatlas von Deutschland und Österreich. Eine ichthyologische Informations- und Kommunikationsplattform. Gesellschaft für Ichthyologie e.V. (<http://www.fischartenatlas.de>)
- SCHMALL C. & C. RATSCHAN (in prep.): Die Fischfauna der Salzach. — Unveröff. Manuskript.
- SEGIETH F. (2010): Avifaunistischer Jahresbericht vom Unteren Inn 2008. — *Mitt. Zool. Ges. Braunau* **10/1**: 9-26.
- SOCHUREK E. (1987): Der Moorfrosch in Oberösterreich – ein Erstnachweis. — *ÖGH-Nachrichten* 1987, **12/13**: 77.
- SPINDLER T., CHOVANEC A., ZAUNER G., MIKSCHI E., KUMMER H., WAIS A. & R. SPOLWIND (1997): Fischfauna in Österreich. Ökologie – Gefährdung – Bioindikation – Fischerei – Gesetzgebung. — Umweltbundesamt, Monografien **87**: 1-140.

- SPITZENBERGER F. (2005): Rote Liste der Säugetiere Österreichs. — In: ZULKA K.P. (Red.): Rote Listen gefährdeter Tiere Österreichs. Checklisten, Gefährdungsanalysen, Handlungsbedarf. Teil 1: Säugetiere, Vögel, Heuschrecken, Wasserkäfer, Netzflügler, Schnabelfliegen, Tagfalter. — Grüne Reihe des Lebensministeriums, Band 14 (1): 45-62, Böhlau Verlag.
- STADLER S. & N. PÜHRINGER (2004): Ornithologische Beobachtungen aus Oberösterreich aus dem Jahr 2003. — Vogelkdl. Nachrichten OÖ. – Naturschutz aktuell 12,2: 39-78.
- TSCHUSI ZU SCHMIDHOFFEN V.V. (1915): Übersicht der Vögel Oberösterreichs und Salzburgs. — 74. Jber. Mus. Franc. Carol.: 1-40.
- VAN DAMME D., BOGUTSKAYA N., HOFFMANN R.C. & C. SMITH (2007): The introduction of the European bitterling (*Rhodeus amarus*) to west and central Europe. — Fish and Fisheries 8: 79-106.
- WAGNER A. (1846): Beyträge zur Kenntnis der bayerischen Fauna. — Gelehrte Anzeigen 87: 697-704.
- WANZENBÖCK J. (2009): Studie zum Laichareal der Reinanken (*Coregonus*) des Traunsees im Traunfluss bei Ebensee (Folgestudie 2008). — Im Auftrag Oberösterreichische Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft: 1-22.
- WATZINGER A. (1913): Die Brutvögel der Umgebung von Gmunden und Lambach. — Orn. Jb. 24: 1-27.
- WEIBMAIR W. (2007): Die Amphibienfauna des Europaschutzgebietes Traun-Donau-Auen. — Ber Ökol. Naturschutz Linz 1: 125-168.
- WEIBMAIR W. & J. MOSER (2007): Atlas der Amphibien und Reptilien Oberösterreichs. — Denisia 22: 1-132.
- WINKLER K.A., PAMMINGER-LAHNSTEINER B., WANZENBÖCK J. & S. WEISS (2011): Hybridization and restricted gene flow between native and introduced stocks of Alpine whitefish (*Coregonus* sp.) across multiple environments. — Molecular Ecology 20: 456-472.
- WOLFF P., HERZIG-STRACHIL B. & K. BAUER (1980): *Rattus rattus* (LINNÉ 1758) und *Rattus norvegicus* (BERKENHOUT 1769) in Österreich und deren Unterscheidung an Schädel und postcranialen Skelett (Mammalia austriaca 4). — Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum 9 (3): 141-188.
- WOLFRAM G. & E. MIKSCHI (2007): Rote Liste der Fische (Pisces) Österreichs. — In: ZULKA K.P. (Red.): Rote Listen gefährdeter Tiere Österreichs, Teil 2: Kriechtiere, Lurche, Fische, Nachtfalter, Weichtiere. — Grüne Reihe des Lebensministeriums, Band 14 (2). Böhlau-Verlag, Wien: 61-198.
- ZAUNER G. (1998): Der Semling – eine verschollene Fischart wurde wieder entdeckt. — Österreichs Fischerei 51,10: 218.
- ZAUNER G. & C. RATSCHAN (2007): Fische und Neunaugen. — In: ELLMAUER T. (Hrsg.): Erarbeitung von Grundlagen zur Erstellung des Berichtes nach Artikel 17 der FFH-Richtlinie. Im Auftrag der neun österreichischen Bundesländer, des Bundesministerium f. Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft und der Umweltbundesamt GmbH.
- ZAUNER G. & C. RATSCHAN (2009): Fischbestandserhebungen in der Donau bei Engelhartzell. — Im Auftrag Zoologische Staatssammlung München.
- ZAUNER G. & C. RATSCHAN (2009): Gewässerzustandserhebung in Österreich, Fachbereich Fische, für die Beobachtungsjahre 2007-2009 im Bundesland Oberösterreich. Messstelle Enns 1. — Im Auftrag Land Oberösterreich, Abt. Wasserwirtschaft, Gewässerschutz.
- ZAUNER G. & C. RATSCHAN (2010): Fischbestandserhebungen in der Stauwurzel und im Donaustauraum KW Aschach. — Unveröff. Daten.

- ZAUNER G., PINKA P. & O. MOOG (2001): Pilotstudie Oberes Donautal – Gewässer-ökologische Evaluierung neugeschaffener Schotterstrukturen im Stauwurzelbereich des Kraftwerks Aschach. — Studie im Auftrag der Wasserstraßendirektion: 1-132.
- ZAUNER G., RATSCHAN C. & M. MÜHLBAUER (2009): Erhebung der Fischwanderung aus der Donau in das Innbach-Aschach-System. Fischökologische Erhebungen und Bewertungen im Unterlauf des Innbach-Aschach-Systems. — Im Auftrag Land Oberösterreich, Abteilung Oberflächengewässerwirtschaft, Gewässerschutz: 1-106.
- ZAUNER G., RATSCHAN C. & M. MÜHLBAUER (2010): Erhebung der Fischwanderung aus dem Inn in den Unterlauf der Antiesen. — Im Auftrag Land Oberösterreich, Abteilung Oberflächengewässerwirtschaft: 1-117.

Anschriften der Verfasser: Dr. Gerhard AUBRECHT  
 Biologiezentrum der OÖ. Landesmuseen  
 Wirbeltiersammlung  
 Johann-Wilhelm-Klein-Straße 73  
 A-4040 Linz, Austria  
 E-Mail: g.aubrecht@landesmuseum.at

Martin BRADER  
 St.Berthold-Allee 2  
 4451 Garsten, Austria  
 E-Mail: martin.brader@utanet.at

Jürgen PLASS  
 Biologiezentrum der OÖ. Landesmuseen  
 Wirbeltiersammlung  
 Johann-Wilhelm-Klein-Straße 73  
 A-4040 Linz, Austria  
 E-Mail: j.plass@landesmuseum.at

Mag. Werner WEISSMAIR  
 Technisches Büro für Biologie  
 Johann-Puch-Gasse 6  
 4523 Neuzeug, Austria  
 E-Mail: w.weissmair@eduhi.at

D.I. Dr. Gerald ZAUNER  
 Mag. Clemens RATSCHAN  
 Technisches Büro für Gewässerökologie und Fischereiwirtschaft  
 Marktstraße 53  
 4090 Engelhartzell, Austria  
 E-Mail: zauner@ezb-fluss.at  
 ratschan@ezb-fluss.at



Nr.	Familie / Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
1	<b>Petromyzontidae</b> Ukrainisches Bachneunauge	<i>Eudontomyzon mariae</i>	2009	ZAUNER et al. (2010) (Inn)	ja	VU	3
2	Bachneunauge	<i>Lampetra planeri</i>	2010	CSAR & GUMPINGER (2010) (KLEINE GUSEN)	ja	EN	2
3	<b>Acipenseridae</b> Sibirischer Stör	<i>Acipenser baerii</i>	2008	LUDWIG et al. (2009) (Donau)	nein	NE	-
4	Waxdick	<i>Acipenser gueldenstaedtii</i>	1746	SCHMALL & RATSCHAN, in prep. (Inn bei Erling)	ja	RE	0
5	Glattdick	<i>Acipenser nudiiventris</i>	vor 1858?	Vorkommen OÖ. fraglich (HECKEL & KNER 1858)	(ja)	RE	0
6	Sterlet	<i>Acipenser ruthenus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	CR	1
7	Sternhausen	<i>Acipenser stellatus</i>	vor 1858?	Vorkommen OÖ. fraglich (HECKEL & KNER 1858)	(ja)	RE	0
8	Hausen	<i>Huso huso</i>	1846	WAGNER (1846) (Donau bei Passau)	ja	RE	0
9	<b>Polyodontidae</b> Löffelstör	<i>Polyodon spathula</i>	2003	ZAUNER, pers. Beob. (Donau)	nein	NE	-
10	<b>Anguillidae</b> Aal	<i>Anguilla anguilla</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	nein	RE	1
11	<b>Esocidae</b> Hecht	<i>Esox lucius</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	NT	4
12	Reinanke	<i>Coregonus atterensis</i>	2010	GASSNER et al. (2011) (Mondsee)	ja	EN	-
13	Kröpfung	<i>Coregonus austriacus</i>	vor 1929	LECHLER (1929), verschollen (Attersee)	ja	CR	-

Nr.	Familie / Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
14	Riedling	<i>Coregonus danneri</i>	2010	GASSNER, mdl. Mitt., "laufend" (Traunsee)	ja	EN	-
15	Maräne	<i>Coregonus maraena</i>	2008	ZAUNER & RATSCHAN (2009) (Donau)	nein	NE	-
16	Renke	<i>Coregonus renke</i>	2008	WANZENBÖCK (2009) (Traunsee)	ja	EN	-
17	<b>T h y m a l l i d a e</b>						
	Äsche	<i>Thymallus thymallus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	VU	4
18	<b>S a l m o n i d a e</b>						
	Bachforelle	<i>Salmo trutta f. fario</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	NT	6
19	Seeforelle	<i>Salmo trutta f. lacustris</i>	2010	CSAR & GÜMPINGER (2010) (Seeache/Mondsee)	ja	n.b.	5
20	Regenbogenforelle	<i>Oncorhynchus mykiss</i>	2009	SCHABUSS & ZORNIG (2009) (Steirnerne Mühl)	nein	NE	-
21	Huchen	<i>Hucho hucho</i>	2009	ZAUNER & RATSCHAN (2009) (Enns)	ja	EN	1
22	Seesaibling	<i>Salvelinus umbla</i>	2010	GASSNER et al. (2011) (Mondsee)	ja	LC	2
23	Bachsäibling	<i>Salvelinus fontinalis</i>	2009	SCHABUSS & ZORNIG (2009) (Steirnerne Mühl)	nein	NE	-
24	Amerikanischer Seesaibling	<i>Salvelinus namaycush</i>	2002	GASSNER et al. (2003) (Wolfgangsee)	nein	NE	-
	<b>C y p r i n i d a e</b>						
25	Brachse	<i>Abramis brama</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	LC	-
26	Schneider	<i>Alburnoides bipunctatus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	LC	4
27	Laube	<i>Alburnus alburnus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	LC	-
28	Seelaube	<i>Alburnus mento</i>	2010	GASSNER et al. (2011) (Mondsee)	ja	LC	-
29	Rapfen	<i>Aspius aspius</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	EN	4

Nr.	Familie / Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
30	Zope	<i>Ballerus ballerus</i>	2010	BAW (2011) (Inn, Stauraum Ingling)	ja	EN	3
31	Zobel	<i>Ballerus sapa</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	EN	4
32	Barbe	<i>Barbus barbus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	NT	4
33	Semling	<i>Barbus balcanicus</i>	1998	ZAUNER (1998)	ja	CR	1
34	Güster	<i>Blicca bjoerkna</i>	2010	BAW (2011) (Inn, Braunau)	ja	LC	-
35	Goldfisch	<i>Carassius auratus</i>	2008	GÜMPINGER et al. (2009) (Aschach)	nein	NE	-
36	Karause	<i>Carassius carassius</i>	2009	GÜMPINGER et al. (2010) (Donaualtarme bei Linz)	ja	EN	3
38	Giebel	<i>Carassius gibelio</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	?	LC	-
39	Nase	<i>Chondrostoma nasus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	NT	4
40	Weißer Amur, Graskarpfen	<i>Ctenopharyngodon idella</i>	2008	ZAUNER et al. (2009) (Innbach-Mündung, Donau)	nein	NE	-
41	Karpfen	<i>Cyprinus carpio</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	(ja)	EN	1
42	Gründling	<i>Gobio gobio</i>	2010	BAW (2011) (Inn, Stauraum Ingling)	ja	LC	-
43	Tolstolob	<i>Hypophthalmichthys molitrix</i>	2006	HEHENWARTER, schriftl. Mitt. (Rama-Stausee)	nein	NE	-
44	Marmorkarpfen	<i>Hypophthalmichthys nobilis</i>	vor 1995	SPINDLER et al. (1997)	nein	NE	-
45	Moderlieschen	<i>Leucaspis delmeatus</i>	2010	BERG & GÜMPINGER (2010) (Aist-Mühlbach)	?	EN	2
46	Nerfling, Aland	<i>Leuciscus idus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	EN	3
47	Hasel	<i>Leuciscus leuciscus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	NT	-
48	Ziege, Sichling	<i>Pelecus cultratus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	NT	5

Nr.	Familie / Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
49	Elritze	<i>Phoxinus phoxinus</i>	2010	GASSNER et al. (2011) (Mondsee)	ja	NT	4
50	Blaubandbarsbling	<i>Pseudorasbora parva</i>	2009	GÜMPINGER et al. (2010) (Pram)	nein	NE	-
51	Bitterling	<i>Rhodeus amarus</i>	2009	GÜMPINGER et al. (2010) (Pram)	?	VU	4
52	Kesslergründling	<i>Romanogobio kesslerii</i>	1998	ZAUNER et al. (2001) (Donau)	ja	EN	1
53	Steingreßling	<i>Romanogobio uranoscopus</i>	1854	HECKEL (1854) (Salzach)	ja	CR	1
54	Weißflossengründling	<i>Romanogobio vladkovi</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	LC	-
55	Perlfisch (Seenpopulation)	<i>Rutilus meidingeri</i>	2010	CSAR & GÜMPINGER (2010) (Seeache/Mondsee)	ja	EN	2
-	Perlfisch (Donaupopulation)	<i>Rutilus meidingeri</i>	2008	ZAUNER et al. (2009) (Innbach-Mündung, Donau)	ja	EN	2
56	Rotauge	<i>Rutilus rutilus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	LC	-
57	Frauennerfling	<i>Rutilus virgo</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	EN	1
58	Roffeder	<i>Scardinius erythrophthalmus</i>	2010	BAW (2011) (Inn, Stauraum Ingling)	ja	LC	5
59	Aitel	<i>Squalius cephalus</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	LC	-
60	Strömer	<i>Telestes souffia</i>	2009	GÜMPINGER et al. (2010) (Emms-Zubringer)	ja	EN	3
61	Schleie	<i>Tinca tinca</i>	2009	GÜMPINGER et al. (2010) (Donaualtarme bei Linz)	ja	VU	5
62	Rufnase	<i>Vimba vimba</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	VU	4
-	Seerüßling (Seenform)	<i>Vimba vimba/elongata</i>	2010	CSAR & GÜMPINGER (2010) (Zeller Ache/Mondsee)	ja	-	-

Nr.	Familie / Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
63	<b>C o b i t i d a e</b> Steinbeißer	<i>Cobitis elongatoides</i>	2009	GUMPINGER et al. (2010) (Enknach)	ja	VU	4
64	Schlammpeitzger	<i>Misgurnus fossilis</i>	2009	GUMPINGER et al. (2010) (Inn-Auen)	ja	CR	1
65	Balkan-Goldsteinbeißer	<i>Sabanejewia balcanica</i>	2010	RATSCHAN et al. (2011) (Aist)	ja	EN	5
66	<b>B a l i t o r i d a e</b> Schmerle	<i>Barbatula barbatula</i>	2010	BAW (Inn, Braunau)	ja	LC	-
67	<b>I c t a l u r i d a e</b> Zwergwels	<i>Ameiurus nebulosus/melas</i>	vor 1956?	KERSCHNER (1956), SPINDLER et al. (1997) nicht OÖ.	nein	NE	-
68	<b>S i l u r i d a e</b> Wels	<i>Silurus glanis</i>	2010	GASSNER et al. (2011) (Mondsee)	ja	VU	3
69	<b>C e n t r a r c h i d a e</b> Sonnenbarsch	<i>Lepomis gibbosus</i>	2008	GUMPINGER et al. (2009) (Innauen)	nein	NE	-
70	<b>G a d i d a e</b> Aalrutte	<i>Lota lota</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	VU	3
71	<b>G a s t e r o s t e i d a e</b> Stichling	<i>Gasterosteus gymmurus</i>	2009	GUMPINGER et al. (2010) (Arbingerbach)	nein	NE	-
72	<b>C o t t i d a e</b> Koppe	<i>Cottus gobio</i>	2010	GASSNER et al. (2011) (Mondsee)	ja	NT	-

Nr.	Familie / Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	Letztbeob.	Quelle & Bemerkungen (Gewässer)	In OÖ. heimisch	RL 2006	RL 1997
	<b>P e r c i d a e</b>						
73	Donaukaulbarsch	<i>Gymnocephalus baloni</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	VU	5
74	Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernua</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	LC	-
75	Schrätzer	<i>Gymnocephalus schraetser</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	VU	5
76	Flussbarsch	<i>Perca fluviatilis</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	LC	-
77	Zander	<i>Sander lucioperca</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	NT	-
78	Wolgazander	<i>Sander volgensis</i>	2006	MITTERLEHNER (2008) (Wallseer Altarm/Donau)	?	EN	2
79	Streber	<i>Zingel streber</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	EN	1
80	Zingel	<i>Zingel zingel</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	ja	VU	5
	<b>G o b i d a e</b>						
81	Marmorgrundel	<i>Proterorhinus marmoratus</i>	2009	GUMPINGER et al. (2010) (Donaualtarme bei Linz)	nein	EN	-
82	Kesslergrundel	<i>Neogobius kessleri</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	nein	NE	-
83	Schwarzgrundel	<i>Neogobius semilunaris</i>	2010	ZAUNER et al. (2010) (Donau)	nein	NE	-

Nr.	Art	Letztbeob.-	Quelle, Bemerkung	RL
<b>Salamandridae</b>				
1	Bergmolch <i>Ichthyosaura a. alpestris</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
2	Nördlicher Kammolch <i>Triturus cristatus</i>	2010	Th. Engleder mdl. Mitt.	EN
3	Alpenkammolch <i>Triturus carnifex</i>	2010	Arch. OÖLM	VU
4	Donaukammolch <i>Triturus dobrogicus</i>	1964	MERWALD (1965)	EN
5	Teichmolch <i>Lissotriton v. vulgaris</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
6	Alpensalamander <i>Salamandra a. atra</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
7	Feuersalamander <i>Salamandra s. salamandra</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
<b>Discoglossidae</b>				
8	Gelbbauchunke <i>Bombina v. variegata</i>	2010	Arch. OÖLM	VU
9	Rotbauchunke <i>Bombina bombina</i>	2006	WEIBMAIR (2007)	VU
<b>Pelobatidae</b>				
10	Knoblauchkröte <i>Pelobates f. fuscus</i>	2010	Arch. OÖLM	EN
<b>Bufoidea</b>				
11	Erdkröte <i>Bufo b. bufo</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
12	Wechselkröte <i>Bufo v. viridis</i>	2010	Arch. OÖLM	VU
<b>Hylidae</b>				
13	Laubfrosch <i>Hyla a. arborea</i>	2010	Arch. OÖLM	VU
<b>Ranidae</b>				
14	Moorfrosch <i>Rana a. arvalis</i>	1987	SOCHUREK (1987)	VU
15	Springfrosch <i>Rana dalmatina</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
16	Teichfrosch <i>Pelophylax esculentus</i>	2009	Arch. OÖLM	VU
17	Kl. Wasserfrosch <i>Pelophylax lessonae</i>	2009	F. EXENSCHLÄGER mdl. Mitt.	VU
18	Seefrosch <i>Pelophylax r. ridibundus</i>	2010	Arch. OÖLM	VU
19	Grasfrosch <i>Rana t. temporaria</i>	2010	Arch. OÖLM	NT

Nr.	Art	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung	RLÖ
	<b>E m y d i d a e</b>			
1	Europäische Sumpfschildkröte <i>Emys o. orbicularis</i>	2008	Arch. OÖLM (Gartenteich)	CR
2a	Rotwangen-Schmuckschildkröte <i>Trachemys scripta elegans</i>	2008	Arch. OÖLM	
2b	Gelbwangen-Schmuckschildkröte <i>Trachemys scripta scripta</i>	2008	Arch. OÖLM (Gartenteich)	
	<b>A n g u i d a e</b>			
3	Blindschleiche <i>Anguis f. fragilis</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
	<b>L a c e r t i d a e</b>			
4	Zauneidechse <i>Lacerta a. agilis</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
5	Smaragdeidechse <i>Lacerta v. viridis</i>	2009	Th. ENGLER mdl. Mitt.	EN
6	Mauereidechse <i>Podarcis muralis</i> (subsp.?)	2008	Arch. OÖLM	EN
7	Bergeidechse <i>Zootoca v. vivipara</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
	<b>C o l u b r i d a e</b>			
8	Ringelnatter <i>Natrix n. natrix</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
9	Würfelnatter <i>Natrix t. tessellata</i>	2009	W. WEISSMAIR & M. PÖCHHACKER (Fotobeleg)	EN
10	Schlingnatter <i>Coronella a. austriaca</i>	2010	Arch. OÖLM	VU
11	Äskulapnatter <i>Zamenis l. longissimus</i>	2010	Arch. OÖLM	NT
	<b>V i p e r i d a e</b>			
12	Kreuzotter <i>Vipera b. berus</i>	2010	Arch. OÖLM	VU



Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
	<b>G a v i i f o r m e s</b>				
1	*Eistaucher <i>Gavia immer</i>	A		2009	AFK anerkannt
2	*Gelbschnabeleistaucher <i>Gavia adamsii</i>	A		1996	AFK anerkannt
3	Prachtaucher <i>Gavia arctica</i>	A		2010	Arch. OÖLM
4	Sternaucher <i>Gavia stellata</i>	A		2010	Arch. OÖLM
	<b>P o d i c e p e d i f o r m e s</b>				
5	Zwertgaucher <i>Tachybaptus ruficollis</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
6	Haubentaucher <i>Podiceps cristatus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
7	Rothalstaucher <i>Podiceps griseigena</i>	A	1989	2010	Arch. OÖLM
8	Ohrentaucher <i>Podiceps auritus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
9	Schwarzhalstaucher <i>Podiceps nigricollis</i>	A	1999	2010	Arch. OÖLM
	<b>P r o c e l l a r i i f o r m e s</b>				
10	*Wellenläufer <i>Oceanodroma leucorhoa</i>	B		1921	Coll. OÖLM
11	*Sturmschwalbe <i>Hydrobates pelagicus</i>	A		1999	Coll. OÖLM, AFK anerkannt
	<b>P e l e c a n i f o r m e s</b>				
12	Kormoran <i>Phalacrocorax carbo</i>	A	1954	2010	MAYER (1960), Arch. OÖLM
13	*Zwergscharbe <i>Phalacrocorax pygmaeus</i>	A		1961	REICHHOLF (1966, 1969)
	<b>C i c o n i i f o r m e s</b>				
14	Graureiher <i>Ardea cinerea</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
15	Purpureiher <i>Ardea purpurea</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
16	Silberreiher <i>Casmerodius albus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
17	Seidenreiher <i>Egretta garzetta</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
18	Rallenreiher <i>Ardeola ralloides</i>	A		2010	Arch. OÖLM
19	Nachtreiher <i>Nycticorax nycticorax</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
20	Zwergdommel <i>Ixobrychus minutus</i>	A	2000	2010	Arch.. OÖLM
21	Rohrdommel <i>Botaurus stellaris</i>	A	19.Jhd.	2010	Arch. OÖLM
22	Weißstorch <i>Ciconia ciconia</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
23	Schwarzstorch <i>Ciconia nigra</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
24	Löffler <i>Platalea leucorodia</i>	A	2003	2010	Arch. OÖLM; REICHHOLF-RIEHM (2005)
25	*Sichler <b>Anseriformes</b> <i>Plegadis falcinellus</i>	A		2007	AFK anerkannt
26	Höckerschwan <i>Cygnus olor</i>	A,C	2010	2010	Arch. OÖLM
27	Singschwan <i>Cygnus cygnus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
28	Saatgans <i>Anser fabalis</i>	A		2010	Arch. OÖLM
29	Bläßgans <i>Anser albifrons</i>	A		2010	Arch. OÖLM
30	*Kurzschneibergans <i>Anser brachyrhynchus</i>	A		1975	REICHHOLF (1966)
31	*Zwerggans <i>Anser erythropus</i>	A		1952	Arch. OÖLM, Coll. STEINPARZ
32	Graugans <i>Anser anser</i>	A,C	2010	2010	Arch. OÖLM
33	Kanadagans <i>Branta canadensis</i>	C	2010	2010	Arch. OÖLM
34	<sup>2</sup> Nonngans <i>Branta leucopsis</i>	A (1997),E	2007	2010	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
35	*Ringelgans <i>Branta bernicla</i>	B,E		2010	AFK anerkannt
36	<sup>2</sup> Rostgans <i>Tadorna ferruginea</i>	C		2010	Arch. OÖLM
37	Brandgans <i>Tadorna tadorna</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
38	Pfeifente <i>Anas penelope</i>	A		2010	Arch. OÖLM
39	Schnatterente <i>Anas strepera</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
40	<sup>3</sup> Krickente <i>Anas crecca</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
41	Stockente <i>Anas platyrhynchos</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
42	Spießente <i>Anas acuta</i>	A		2010	Arch. OÖLM
43	Knäkente <i>Anas querquedula</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, M. PLASSER mdl. Mitt.
44	*Blauflügelente <i>Anas discors</i>	A		1996	AFK anerkannt
45	Löffelente <i>Anas clypeata</i>	A	2007	2010	Arch. OÖLM
46	Kolbenente <i>Netta rufina</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, M. PLASSER mdl. Mitt.
47	Tafelente <i>Aythya ferina</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM
48	Moorente <i>Aythya nyroca</i>	A	1989	2010	Arch. OÖLM
49	Reiherente <i>Aythya fuligula</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
50	*Ringschnabelente <i>Aythya collaris</i>	A		1999	AFK anerkannt
51	Bergente <i>Aythya marila</i>	A		2010	Arch. OÖLM
52	Eiderente <i>Somateria mollissima</i>	A		2007	Arch. OÖLM
53	Eisente <i>Clangula hyemalis</i>	A		2010	Arch. OÖLM
54	Trauerente <i>Melanitta nigra</i>	A		2010	Arch... OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
55	Samtente <i>Melanitta fusca</i>	A		2010	Arch. OÖLM
56	Schellente <i>Bucephala clangula</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
57	Zwergsäger <i>Mergus albellus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
58	Mittelsäger <i>Mergus serrator</i>	A		2010	Arch. OÖLM
59	Gänseäger <i>Mergus merganser</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
<b>A c c i p i t r i f o r m e s</b>					
60	Fischadler <i>Pandion haliaetus</i>	A	1932	2010	Arch. KERSCHNER, Arch. OÖLM
61	Wespenbussard <i>Pernis apivorus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
62	*Gleitaar <i>Elanus caeruleus</i>	A		2003	AFK anerkannt
63	Schwarzmilan <i>Milvus migrans</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
64	Rotmilan <i>Milvus milvus</i>	A	um 1890	2010	Arch. OÖLM
65	Seeadler <i>Haliaeetus albicilla</i>	A	1842 ?	2010	BRITTINGER (1866), Arch. OÖLM
66	<sup>2</sup> Bartgeier <i>Gypaetus barbatus</i>	B,E	1835	2006	BRITTINGER (1866), G. GRESSMANN mdl. Mitt.
67	*Gänsegeier <i>Gyps fulvus</i>	A,E		2010	AFK anerkannt
68	*Mönchsgeier <i>Aegypius monachus</i>	B		1842	Arch. OÖLM
69	*Schlangenadler <i>Circus gallicus</i>	A		2009	AFK anerkannt
70	Rohrweihe <i>Circus aeruginosus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
71	Kornweihe <i>Circus cyaneus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
72	*Steppenweihe <i>Circus macrourus</i>	A		1983	AFK anerkannt

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
73	Wiesenweihe <i>Circus pygargus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
74	Sperber <i>Accipiter nisus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
75	Habicht <i>Accipiter gentilis</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
76	Mäusebussard <i>Buteo buteo</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
77	* Raufußbussard <i>Buteo lagopus</i>	A		2010	AFK anerkannt
78	*Adlerbussard <i>Buteo rufinus</i>	A		2010	AFK anerkannt
79	*Schreiadler <i>Aquila pomarina</i>	A		2006	AFK anerkannt
80	*Schelladler <i>Aquila clanga</i>	B		1947	Coll. OÖLM
81	*Kaiseradler <i>Aquila heliaca</i>	A		1973	Coll. OÖLM
82	<sup>4</sup> Steinadler <i>Aquila chrysaetos</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
83	*Zwergadler <i>Hieraetus pennatus</i>	A		2010	AFK anerkannt
84	*Habichtsadler <i>Hieraetus fasciatus</i>	A		1977	REICHOLF-RIEHM (1977), Tagebuch G. ERLINGER
<b>Falconiformes</b>					
85	Turmfalke <i>Falco tinnunculus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
86	*Rötelfalke <i>Falco naumanni</i>	B		1950	Coll. OÖLM
87	Rotfußfalke <i>Falco vespertinus</i>	A	1926/27	2010	Archiv STEINPARZ, Arch. OÖLM
88	Merlin <i>Falco columbarius</i>	A		2010	Arch. OÖLM
89	Baumfalke <i>Falco subbuteo</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
90	*Sakerfalke <i>Falco cherrug</i>	A,D		2010	AFK anerkannt
91	Wanderfalke <i>Falco peregrinus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
	<b>G a l l i f o r m e s</b>				
92	Haselhuhn <i>Bonasa bonasia</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
93	Alpenschneehuhn <i>Lagopus mutus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
94	Birkhuhn <i>Tetrao tetrix</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
95	Auerhuhn <i>Tetrao urogallus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, H. UHL mdl. Mitt.
96	*Steinhuhn <i>Alectoris graeca</i>	A	1964	1964	Arch. KERSCHNER
97	Rebhuhn <i>Perdix perdix</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
98	Wachtel <i>Coturnix coturnix</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
99	Fasan <i>Phasianus colchicus</i>	C	2010	2010	Arch. OÖLM
	<b>G r u i f o r m e s</b>				
100	Wasserralle <i>Rallus aquaticus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
101	Tüpfelsumpfhuhn <i>Porzana porzana</i>	A	1992	2010	Arch. OÖLM
102	Kleines Sumpfhuhn <i>Porzana parva</i>	A	19. Jhd.	2010	Arch. OÖLM
103	*Zwergsumpfhuhn <i>Porzana pusilla</i>	A		1964	REICHOLF (1966)
104	Wachtelkönig <i>Crex crex</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, H. UHL mdl. Mitt.
105	Teichhuhn <i>Gallinula chloropus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
106	Bläßhuhn <i>Fulica atra</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
107	Kranich <i>Grus grus</i>	A	1885	2010	TSCHUSI (1915), Arch. OÖLM
108	*Zwergtrappe <i>Tetrax tetrax</i>	A	?	1967	Coll. OÖLM
109	Großtrappe <i>Otis tarda</i>	A		1987	MARTYS (1989), AFK anerkannt

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
	<b>Charadriiformes</b>				
110	Austernfischer <i>Haematopus ostralegus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
111	Sandregenpfeifer <i>Charadrius hiaticula</i>	A		2010	Arch. OÖLM
112	Flußregenpfeifer <i>Charadrius dubius</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
113	*Seereggenpfeifer <i>Charadrius alexandrinus</i>	A		1979	seit 1980 kein Nachweis anerkannt
114	*Mornellregenpfeifer <i>Eudromias morinellus</i>	A		2010	AFK anerkannt
115	Goldregenpfeifer <i>Pluvialis apricaria</i>	A		2010	Arch. OÖLM
116	Kiebitzregenpfeifer <i>Pluvialis squatarola</i>	A		2010	Arch. OÖLM
117	*Steppenkiebitz <i>Vanellus gregarius</i>	A		2004	AFK anerkannt
118	*Weißschwanzkiebitz <i>Vanellus leucurus</i>	A		2001	AFK anerkannt
119	Kiebitz <i>Vanellus vanellus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
120	Alpenstrandläufer <i>Calidris alpina</i>	A		2010	Arch. OÖLM
121	Knuitt <i>Calidris canutus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
122	Sanderling <i>Calidris alba</i>	A		2010	Arch. OÖLM
123	Zwergstrandläufer <i>Calidris minuta</i>	A		2009	Arch. OÖLM
124	Temminckstrandläufer <i>Calidris temminckii</i>	A		2009	Arch. OÖLM
125	*Weißbürzelstrandläufer <i>Calidris fuscicollis</i>	A		2001	AFK anerkannt
126	Sichelstrandläufer <i>Calidris ferruginea</i>	A		2010	Arch. OÖLM
127	*Graubruststrandläufer <i>Calidris melanotos</i>	A		2010	AFK anerkannt
128	*Sumpfläufer <i>Limicola falcinellus</i>	A		2010	AFK anerkannt

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
129	Kampfläufer <i>Philomachus pugnax</i>	A		2009	Arch. OÖLM
130	Zwergschnepfe <i>Lymnocyptes minimus</i>	A		2010	Arch.. OÖLM
131	Bekassine <i>Gallinago gallinago</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
132	*Doppelschnepfe <i>Gallinago media</i>	A		2009	AFK anerkannt
133	Waldschnepfe <i>Scolopax rusticola</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
134	Uferschnepfe <i>Limosa limosa</i>	A	2005	2010	Arch. OÖLM
135	Pfuhlschnepfe <i>Limosa lapponica</i>	A		2010	Arch. OÖLM
136	Regenbrachvogel <i>Numenius phaeopus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
137	Großer Brachvogel <i>Numenius arquata</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
138	Dunkler Wasserläufer <i>Tringa erythropus</i>	A		2009	Arch. OÖLM
139	Rotschenkel <i>Tringa totanus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
140	Teichwasserläufer <i>Tringa stagnatilis</i>	A		2010	Arch. OÖLM
141	Grünschenkel <i>Tringa nebularia</i>	A		2010	Arch. OÖLM
142	Waldwasserläufer <i>Tringa ochropus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
143	Bruchwasserläufer <i>Tringa glareola</i>	A		2010	Arch. OÖLM
144	*Terekwasserläufer <i>Xenus cinereus</i>	A		2000	AFK anerkannt
145	Flußuferläufer <i>Actitis hypoleucos</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
146	Steinwalzer <i>Arenaria interpres</i>	A		2010	Arch. OÖLM
147	Odinshuhnchen <i>Phalaropus lobatus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
148	*Thorshuhnchen <i>Phalaropus fulicarius</i>	A		1998	AFK anerkannt
149	Stelzenlauffer <i>Himantopus himantopus</i>	A	2004	2010	Arch. OÖLM



Nr.	Art	Kategorie	letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
150	Säbelschnäbler <i>Recurvirostra avosetta</i>	A		2009	Arch. OÖLM
151	Triel <i>Burhinus oediconemus</i>	A	1910	2007	Coll. OÖLM, Arch. OÖLM
152	*Rotflügelbrachschwalbe <i>Glareola pratincola</i>	A		1998	AFK anerkannt
153	*Schwarzflügelbrachschwalbe <i>Glareola nordmanni</i>	A		1967	ERLINGER (1970)
154	*Große Raubmöwe <i>Stercorarius skua</i>	A		2009	AFK anerkannt
155	*Spatelraubmöwe <i>Stercorarius pomarinus</i>	A		2010	AFK anerkannt
156	*Schmarotzenraubmöwe <i>Stercorarius parasiticus</i>	A		2010	AFK anerkannt
157	*Falkenraubmöwe <i>Stercorarius longicaudus</i>	A		2007	AFK anerkannt
158	*Dreizehenmöwe <i>Rissa tridactyla</i>	A		2005	AFK anerkannt
159	Schwalbenmöwe <i>Xema sabini</i>			2008	RANNER & SCHÜTZ (2009) AFK anerkannt
160	Zwergmöwe <i>Larus minutus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
161	Lachmöwe <i>Larus ridibundus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
162	Schwarzkopfmöwe <i>Larus melanocephalus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
163	*Ringschnabelmöwe <i>Larus delawarensis</i>	A		1994	AFK anerkannt
164	Sturmmöwe <i>Larus canus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
165	Silbermöwe <i>Larus argentatus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
166	Mittelmeermöwe <i>Larus michahellis</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
167	Steppenmöwe <i>Larus cachinnans</i>	A		2010	Arch. OÖLM
168	Heringsmöwe <i>Larus fuscus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
169	*Mantelmöwe <i>Larus marinus</i>	A		2006	AFK anerkannt

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
170	*Zwergseeschwalbe <i>Sterna albifrons</i>	A		2010	AFK anerkannt
171	Flußseeschwalbe <i>Sterna hirundo</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM, K. LIEB mdl. Mitt.
172	*Brandseeschwalbe <i>Sterna sandvicensis</i>	A		1998	AFK anerkannt
173	Raubseeschwalbe <i>Sterna caspia</i>	A		2008	Arch. OÖLM
174	*Lachseeschwalbe <i>Sterna nilotica</i>	A		1975	REICHOLF (1976)
175	*Küstenseeschwalbe <i>Sterna paradisaea</i>	A		2009	AFK anerkannt
176	Weißbartseeschwalbe <i>Chlidonias hybridus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
177	Weißflügelseeschwalbe <i>Chlidonias leucopterus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
178	Trauerseeschwalbe <i>Chlidonias niger</i>	A		2010	Arch. OÖLM
	<b>P t e r o c l i d i f o r m e s</b>				
179	*Steppenhuhn <i>Syrhaptes paradoxus</i>	B		1888	KARLSBERGER (1888)
	<b>C o l u m b i f o r m e s</b>				
180	Straßentaube <i>Columba livia</i>	C	2010	2010	Arch. OÖLM
181	Hohltaube <i>Columba oenas</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
182	Ringeltaube <i>Columba palumbus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
183	Türkentaube <i>Streptopelia decaocto</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
184	Turteltaube <i>Streptopelia turtur</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
	<b>C u c u l i f o r m e s</b>				
185	Kuckuck <i>Cuculus canorus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
	<b>Strigiformes</b>				
186	Schleiereule <i>Tyto alba</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
187	*Zwergohreule <i>Otus scops</i>	A	1999	2008	AFK*
188	Uhu <i>Bubo bubo</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
189	Waldohreule <i>Asio otus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
190	Sumpfohreule <i>Asio flammeus</i>	A	1931	2010	Arch. OÖLM
191	*Spereule <i>Surnia ulula</i>	B		1915	Coll. OÖLM
192	Sperlingskauz <i>Glaucidium passerinum</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
193	Steinkauz <i>Athene noctua</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
194	Rauhfußkauz <i>Aegolius funereus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
195	Waldkauz <i>Strix aluco</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
196	*Habichtskauz <i>Strix uralensis</i>	B,D	ca. 1851	2010	MAYER (1986), Archiv OÖLM
	<b>Caprimulgiformes</b>				
197	Ziegenmelker <i>Caprimulgus europaeus</i>	A	vor 1913	2010	WATZINGER (1913), Archiv OÖLM
	<b>Apodiformes</b>				
198	Mauersegler <i>Apus apus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
199	*Alpensegler <i>Apus melba</i>	A	19. Jhd.	2004	AFK anerkannt
	<b>Coraciiformes</b>				
200	Eisvogel <i>Alcedo atthis</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
201	Bienenfresser <i>Merops apiaster</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
202	*Blauracke <i>Coracias garrulus</i>	A	1936/37 (?)	2007	AFK anerkannt
203	Wiedehopf <i>Upupa epops</i>	A	2007	2010	Arch. OÖLM
<b>P i c i f o r m e s</b>					
204	Wendehals <i>Jynx torquilla</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
205	Grauspecht <i>Picus canus</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM
206	Grünspecht <i>Picus viridis</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
207	Schwarzspecht <i>Dryocopus martius</i>	A	2010	2010	Arch.. OÖLM
208	Buntspecht <i>Picoides major</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
209	Blutspecht <i>Picoides syriacus</i>	A	1982	2005	HOLZER & HOLZER (1982), Arch. OÖLM
210	Mittelspecht <i>Picoides medius</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, G. KAINDL mdl. Mitt.
211	Weißrückenspecht <i>Picoides leucotos</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
212	Kleinspecht <i>Picoides minor</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, K. LIEB mdl. Mitt.
213	Dreizehenspecht <i>Picoides tridactylus</i>	A	2010	2010	Arch.. OÖLM
<b>P a s s e r i f o r m e s</b>					
214	*Kurzzeihenlerche <i>Calandrella brachydactyla</i>	A		2009	AFK anerkannt
215	Haubenlerche <i>Galerida cristata</i>	A	1997	2007	Arch. OÖLM
216	Heidelerche <i>Lullula arborea</i>	A	2010	2010	Arch.. OÖLM, H. UHL mdl. Mitt.
217	Feldlerche <i>Alda arvensis</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
218	*Ohrenlerche <i>Eremophila alpestris</i>	A		2008	AFK anerkannt
219	Kalanderlerche <i>Melanocorypha calandra</i>	A		2008	AFK anerkannt
220	Uferschwalbe <i>Riparia riparia</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
221	<sup>4</sup> Felsenschwalbe <i>Pyonoprogne rupestris</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM.
222	Rauchschwalbe <i>Hirundo rustica</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
223	*Rötelschwalbe <i>Hirundo daurica</i>	A		1993	AFK anerkannt
224	Mehlschwalbe <i>Delichon urbica</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
225	*Spornpieper <i>Anthus richardi</i>	A		2009	AFK anerkannt (ALBEGGER 2010)
226	Brachpieper <i>Anthus campestris</i>	A	1942	2010	Arch. OÖLM
227	Baumpieper <i>Anthus trivialis</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
228	Wiesenieper <i>Anthus pratensis</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, H. UHL mdl. Mitt.
229	Rotkehlpieper <i>Anthus cervinus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
230	Bergpieper <i>Anthus spinoletta</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
231	<sup>5</sup> Schafstelze <i>Motacilla flava</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM
232	Gebirgsstelze <i>Motacilla cinerea</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
233	<sup>6</sup> Bachstelze <i>Motacilla alba</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
234	*Zitronenstelze <i>Motacilla citreola</i>	A		2007	AFK anerkannt
235	Seidenschwanz <i>Bombycilla garrulus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
236	Wasserramsel <i>Cinclus cinclus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
237	Zaunkönig <i>Troglodytes troglodytes</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
238	Heckenbraunelle <i>Prunella modularis</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
239	<sup>4</sup> Alpenbraunelle <i>Prunella collaris</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
240	Rotkehlchen <i>Erithacus rubecula</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
241	*Sprosser <i>Luscinia luscinia</i>	A	1997	1993	AFK anerkannt, RESCH (1993)
242	Nachtigall <i>Luscinia megarhynchos</i>	A	1997	2010	Arch. OÖLM
243	Blauekehlchen <i>Luscinia svecica</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
244	Hausrotschwanz <i>Phoenicurus ochruros</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
245	Gartenrotschwanz <i>Phoenicurus phoenicurus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
246	Braunkehlchen <i>Saxicola rubetra</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
247	<sup>7</sup> Schwarzkehlchen <i>Saxicola torquata</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
248	Steinschmätzer <i>Oenanthe oenanthe</i>	A	2000	2010	Arch. OÖLM
249	Steinrötel <i>Monticola saxatilis</i>	A	2001	2001	Arch. OÖLM
250	*Blaumerle <i>Monticola solitarius</i>	B	1937	1937	MAYER G.Th. (1997)
251	Ringdrossel <i>Turdus torquatus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
252	Amsel <i>Turdus merula</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
253	Wacholderdrossel <i>Turdus pilaris</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
254	Singdrossel <i>Turdus philomelos</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
255	Rotdrossel <i>Turdus iliacus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
256	Misteldrossel <i>Turdus viscivorus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
257	Feldschwirl <i>Locustella naevia</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM, H. UHL mdl. Mitt.

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
258	Schlagschwirl <i>Locustella fluviatilis</i>	A	1995	2010	Arch. OÖLM
259	Rohrschwirl <i>Locustella luscinioides</i>	A	2000	2010	Arch. OÖLM
260	*Mariskensänger <i>Acrocephalus melanopogon</i>	A		2007	AFK anerkannt
261	*Seggenrohrsänger <i>Acrocephalus paludicola</i>	A		1969	Manuskript FORSTINGER
262	Schilfrohrsänger <i>Acrocephalus schoenobaenus</i>	A	1989	2010	Arch. OÖLM
263	Sumpfrohrsänger <i>Acrocephalus palustris</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, K. LIEB mdl. Mitt.
264	Teichrohrsänger <i>Acrocephalus scirpaceus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, K. LIEB mdl. Mitt.
265	Drosselrohrsänger <i>Acrocephalus arundinaceus</i>	A	2000	2010	Arch. OÖLM
266	Gelbspötter <i>Hippolais icterina</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
267	Sperbergrasmücke <i>Sylvia nisoria</i>	A	1992	2009	PILS (1992), Arch. OÖLM
268	Klappergrasmücke <i>Sylvia curruca</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM
269	Dorngrasmücke <i>Sylvia communis</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
270	Gartengrasmücke <i>Sylvia borin</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
271	Mönchgrasmücke <i>Sylvia atricapilla</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
272	Weißbartgrasmücke <i>Sylvia cantillans</i>	A		2009	AFK anerkannt, erster Nachweis
273	Samtkopfgasmücke <i>Sylvia melanocephala</i>	A		1979	AFK anerkannt
274	*Grüner Laubsänger <i>Phylloscopus trochiloides</i>	A		2008	AFK anerkannt
275	*Goldhähnchen- Laubsänger <i>Phylloscopus proregulus</i>	A		2004	AFK anerkannt

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
276	Berglaubsänger <i>Phylloscopus bonelli</i>	A	2007	2010	Arch. OÖLM
277	Waldaubsänger <i>Phylloscopus sibilatrix</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
278	<sup>8</sup> Zilpzalp <i>Phylloscopus collybita</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM
279	Fitis <i>Phylloscopus trochilus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, K. LIEB mdl. Mitt.
280	* Gelbrauen-Laub­sänger <i>Phylloscopus inornatus</i>	A		2007	AFK anerkannt
281	Wintergoldhähnchen <i>Regulus regulus</i>	A	2007	2010	Arch. OÖLM
282	Sommergoldhähnchen <i>Regulus ignicapillus</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
283	Grauschnäpper <i>Muscicapa striata</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
284	Zwergschnäpper <i>Ficedula parva</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
285	Halsbandschnäpper <i>Ficedula albicollis</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM
286	Trauerschnäpper <i>Ficedula hypoleuca</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM
287	Bartmeise <i>Panurus biarmicus</i>	A		2009	Arch. OÖLM
288	Schwanzmeise <i>Aegithalos caudatus</i>	A	2010	2010	Arch.. OÖLM
290	Sumpfmehse <i>Parus palustris</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
291	Weidenmeise <i>Parus montanus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
292	Haubenmeise <i>Parus cristatus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
293	Tannenmeise <i>Parus ater</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
294	Blaumeise <i>Parus caeruleus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
295	Kohlmeise <i>Parus major</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
296	Kleiber <i>Sitta europaea</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM



Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
297	Mauerläufer <i>Tichodroma muraria</i>	A	2010	2010	Arch.. OÖLM
298	Waldbaumläufer <i>Certhia familiaris</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
299	Gartenbaumläufer <i>Certhia brachydactyla</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
300	Beutelmeise <i>Remiz pendulinus</i>	A	2006	2010	Arch. OÖLM
301	Pirol <i>Oriolus oriolus</i>	A	2010	2010	Arch.. OÖLM
302	*Isabellwürger <i>Lanius isabellinus</i>	A		2002	AFK anerkannt
303	Neuntöter <i>Lanius collurio</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
304	*Schwarzstirnwürger <i>Lanius minor</i>	A	1908	1996	Coll. OÖLM, Arch. OÖLM
305	Raubwürger <i>Lanius excubitor</i>	A	1976	2010	Arch. KERSCHNER, Arch. OÖLM
306	*Rotkopfwürger <i>Lanius senator</i>	A	1982	2005	AUBRECHT G. & M. AUBRECHT (1983), AFK anerkannt
307	Eichelhäher <i>Garrulus glandarius</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
308	Elster <i>Pica pica</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
309	Tannenhäher <i>Nucifraga caryocatactes</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
310	<sup>4</sup> Alpendohle <i>Pyrrhocorax graculus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
311	*Alpenkrähe <i>Pyrrhocorax pyrrhocorax</i>	B		1935	Arch. KERSCHNER
312	Dohle <i>Corvus monedula</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
313	Saatkrähe <i>Corvus frugilegus</i>	A		2010	Arch. OÖLM
314	Nebelkrähe <i>Corvus corone cornix</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
	Rabenkrähe <i>Corvus corone corone</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
315	Kollkrabe <i>Corvus corax</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
316	Star <i>Sturnus vulgaris</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
317	*Rosenstar <i>Sturnus roseus</i>	A		1989	AFK anerkannt
318	Hausperling <i>Passer domesticus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
319	Feldperling <i>Passer montanus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
320	<sup>4</sup> Schneefink <i>Montifringilla nivalis</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
321	Buchfink <i>Fringilla coelebs</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
322	Bergfink <i>Fringilla montifringilla</i>	A		2010	Arch. OÖLM
323	Girrlitz <i>Serinus serinus</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM
324	*Zitronengirlitz <i>Serinus citrinella</i>	A		2008	AFK anerkannt
325	Grünling <i>Carduelis chloris</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
326	Stieglitz <i>Carduelis carduelis</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
327	Erlenzeisig <i>Carduelis spinus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, H. UHL mdl. Mitt.
328	Hänfling <i>Carduelis cannabina</i>	A	2009	2010	Arch. OÖLM
329	Berghänfling <i>Carduelis flavirostris</i>	A		2007	AFK anerkannt
330	Birkenzeisig <i>Carduelis flammea</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
331	*Bindenkreuzschnabel <i>Loxia leucoptera</i>	A		1985	AFK anerkannt
332	Fichtenkreuzschnabel <i>Loxia curvirostra</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
333	*Kiefernkreuzschnabel <i>Loxia pytyopsittacus</i>	A		2003	AFK anerkannt
334	Karmingimpel <i>Carpodacus erythrinus</i>	A	1986	2010	Arch. OÖLM
335	Gimpel <i>Pyrrhula pyrrhula</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
336	Kernbeißer <i>Coccothraustes coccothraustes</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
337	Schneeammer <i>Plectrophenax nivalis</i>	A		2010	Arch. OÖLM
338	Goldammer <i>Emberiza citrinella</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM
339	*Zaunammer <i>Emberiza cirulus</i>	A		1996	AFK anerkannt
340	Zippammer <i>Emberiza cia</i>	A	2002	2010	Arch. OÖLM
341	Ortolan <i>Emberiza hortulana</i>	A	1854	2010	Arch. OÖLM
342	Rohrammer <i>Emberiza schoeniclus</i>	A	2010	2010	Arch. OÖLM, K. LIEB mdl. Mitt.
343	*Kappenammer <i>Emberiza melanocephala</i>	A		2005	AFK anerkannt
344	Graunammer <i>Miliaria calandra</i>	A	2008	2010	Arch. OÖLM
346	<b>n i c h t a u t o c h t h o n</b> Strauß <i>Struthio camelus</i>	E		2008	Arch. OÖLM
347	*Rosapelikan <i>Pelecanus onocrotalus</i>	D		1996	AFK anerkannt
348	*Küstenreiher <i>Egretta gularis</i>	E		2009	AFK anerkannt
349	*Kuhreiher <i>Bubulcus ibis</i>	E		2008	AFK anerkannt
350	Nimmersatt <i>Mycteria ibis</i>	E		2006	Arch. OÖLM
351	Hammerkopf <i>Scopus umbretta</i>	E		1996	Arch. OÖLM
352	Marabu <i>Leptoptilos crumeniferus</i>	E		2006	Arch. OÖLM
353	Heiliger Ibis <i>Threskiornis aethiopicus</i>	E		2007	Arch. OÖLM
354	Waldrapp <i>Geronticus eremita</i>	E		2010	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
355	*Rosaflamingo <i>Phoenicopterus roseus</i>	E		1988	AFK anerkannt
356	Roter Flamingo <i>Phoenicopterus ruber</i>	E		1982	AFK anerkannt
357	Chileflamingo <i>Phoenicopterus chilensis</i>	E		2010	Arch. OÖLM
358	Trauerschwan <i>Cygnus atratus</i>	E		2008	Arch. OÖLM
359	*Schneegans <i>Anser caerulescens</i>	D		2008	SEGIETH (2010)
360	Kaisergans <i>Anser canagicus</i>	E		2008	Arch. OÖLM
361	Streifengans <i>Anser indicus</i>	E		2010	Arch. OÖLM
362	Höckergans <i>Anser cygnoides</i>	E		2010	Arch. OÖLM
363	Nilgans <i>Alopochen aegyptiacus</i>	C		2010	Arch. OÖLM
364	Mandarinente <i>Aix galericulata</i>	D	2010	2010	Arch. OÖLM
365	Brautente <i>Aix sponsa</i>	E	1997	2010	Arch. OÖLM
366	Moschusente <i>Cairina moschata</i>	C	2009	2010	Arch. OÖLM
367	Kastaniente <i>Anas castanea</i>	E		2009	Arch. OÖLM
368	Bahamaente <i>Anas bahamensis</i>	E		2008	Arch. OÖLM
369	*Kapente <i>Anas capensis</i>	E		1998	AFK anerkannt
370	*Dunkelente <i>Anas rubripes</i>	E		1999	AFK anerkannt
371	Chilepfeifente <i>Anas sibilatrix</i>	E		2004	Arch. OÖLM
372	Hottentottenente <i>Anas hottentota</i>	E		2003	Arch. OÖLM
373	Fleckschnabelente <i>Anas poecilorhyncha</i>			2008	Arch. OÖLM
374	Rotschulterente <i>Callonetta leucophrys</i>	E		2003	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter. Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
375	Marmelente <i>Marmaronetta angustirostris</i>	E		2009	Arch. OÖLM
376	Kappensäger <i>Mergus cucullatus</i>	E		2009	Arch. OÖLM
377	*Schwarzkopfruderente <i>Oxyura jamaicensis</i>	D		2009	AFK anerkannt
378	Rabengeier <i>Coragyps atratus</i>	E		1997	Arch. OÖLM
379	Pfau <i>Pavo cristatus</i>	E	2010	2010	Arch. OÖLM
380	Chukarhuhn <i>Alectoris chukar</i>	E		2006	Arch. OÖLM
381	Königsfasan <i>Symaticus reevesii</i>	E		2006	Arch. OÖLM
382	Silberfasan <i>Lophura mythemera</i>	E		1989	Arch. OÖLM
383	Diamantfasan <i>Chrysolophus amherstiae</i>	E		1992	AUBRECHT mdl. Mitt.
384	Goldfasan <i>Chrysolophus pictus</i>	E		1999	Arch. OÖLM
385	Japanwachtel <i>Coturnix japonica</i>	E		1998	Arch. OÖLM
386	Kalif. Schopfwachtel <i>Callipepla californica</i>	E		1992	PÖLLHUBER mdl. Mitt.
387	Truthuhn <i>Meleagris gallopavo</i>	E	2003	2004	Arch. OÖLM
388	Kronenkranich <i>Balaearica pavonina</i>	E		1990	Arch. OÖLM
389	Jungfernkranich <i>Anthropoides virgo</i>	E		1995	Arch. OÖLM
390	Diamanttäubchen <i>Stictopelia cuneata</i>	E		1998	Arch. OÖLM
391	Virginia-Uhu <i>Bubo virginianus</i>	E		2002	Coll. OÖLM
392	Blaustirnamazone <i>Amazona aestiva</i>	E		2008	Arch. OÖLM
393	Gelbkopfamazone <i>Amazona ochrocephala</i>	E		2008	SEGIETH (2010)
394	Wellensittich <i>Melopsittacus undulatus</i>	E		2000	Arch. OÖLM

Nr.	Art	Kategorie	letzter Brutnw.	Letztbeob.	Quelle, Bemerkung
395	Pennantsittich <i>Platycercus elegans</i>	E		1999	Arch. OÖLM
396	Rosellasittich <i>Platycercus eximius</i>	E		2006	Arch. OÖLM
397	Halsbandsittich <i>Psittacula krameri</i>	E		1998	Arch. OÖLM
398	Alexandersittich <i>Psittacula eupatria</i>	E		1999	Coll. OÖLM
399	Nymphensittich <i>Nymphicus hollandicus</i>	E		1999	Arch. OÖLM
400	Scharlachspint <i>Merops nubicus</i>	E		1997	Arch. OÖLM
401	Runzelhornvogel <i>Rhyticeros corrugatus</i>	E		1994	Coll. OÖLM
402	Weißscheitel-Rötel <i>Cossypha niveicapilla</i>	E		2004	Arch. OÖLM
403	Rotohrbül <i>Pycnonotus jocosus</i>	E		1993	Arch. OÖLM
404	Maskengimpel <i>Pyrrhula erythaca</i>	E		1999	Arch. OÖLM

Anmerkungen der Avifaunistischen Kommission (1998):

\*) uneingeschränkt meldepflichtige Arten, Protokoll an AFK erforderlich!

1) alle Unterarten außer *albifrons*

2) nur sofern angenommen wird, dass es sich um Wildvögel und nicht um freigesetzte, entkommene bzw. verwilderte Vögel handelt. Neben der Beschreibung des Vogels sind vor allem die Beobachtungsumstände, die zu dieser Annahme führten, zu detaillieren.

3) alle Unterarten außer *crecca*

4) nur Feststellungen abseits der etablierten Brut-, Sommer-, Zug- und Winterverbreitungsgebiete

5) alle Unterarten außer *flava*, *thumbergi* und *cinereocapilla*

6) alle Unterarten außer *alba*

7) alle Unterarten außer *rubicola*

8) alle Unterarten außer *collybita* und *abietinus*

Nr.	Art	Letztbeob.	QUELLE, BEMERKUNG	RL Ö
	<b>Insectivora</b>			
1	Braunbrustigel <i>Erinaceus europaeus</i>	2010	Coll. OÖLM	NT
2	Weißbrustigel <i>Erinaceus concolor</i>	2010	Coll. OÖLM	LC
3	Alpenspitzmaus <i>Sorex alpinus</i>	2009	Coll. OÖLM	NT
4	Zwergspitzmaus <i>Sorex minutus</i>	2008	Coll. OÖLM	LC
5	Waldspitzmaus <i>Sorex araneus</i>	2008	Coll. OÖLM	LC
6	Sumpfspitzmaus <i>Neomys anomalus</i>	2007	Coll. NHMW	LC
7	Wasserspitzmaus <i>Neomys fodiens</i>	2008	Coll. OÖLM	NT
8	Gartenspitzmaus <i>Crocidura suaveolens</i>	2006	Coll. OÖLM	LC
9	Feldspitzmaus <i>Crocidura leucodon</i>	2008	Coll. OÖLM	LC
10	Maulwurf <i>Talpa europaea</i>	2010	Coll. OÖLM	NT
	<b>Chiroptera</b>			
11	Kleine Hufeisennase <i>Rhinolophus hipposideros</i>	2010	KFFÖ (Koordinationsstelle für Fledermausschutz und -forschung in Österreich)	VU
12	Große Hufeisennase <i>Rhinolophus ferrumequinum</i>	2009	KFFÖ	CR
13	Wasserfledermaus <i>Myotis daubentonii</i>	2010	KFFÖ	LC
14	Brandtfledermaus <i>Myotis brandtii</i>	2010	KFFÖ	VU
15	Barthfledermaus <i>Myotis mystacinus</i>	2010	KFFÖ	NT
16	Fransenfledermaus <i>Myotis nattereri</i>	2010	KFFÖ	VU
17	Wimperfledermaus <i>Myotis emarginatus</i>	2010	KFFÖ	VU
18	Bechsteinfledermaus <i>Myotis bechsteini</i>	2010	KFFÖ	VU
19	Mausohr <i>Myotis myotis</i>	2010	KFFÖ	LC

Nr.	Art	Letztbeob.	QUELLE, BEMERKUNG	RL Ö
20	Abendsegler	2010	KFFÖ	NE
21	Kleinabendsegler	2002	BLUMENSCHNEIN (2007)	VU
22	Zwergfledermaus	2010	KFFÖ	NT
23	Mückenfledermaus	2009	KFFÖ	DD
24	Rauhautfledermaus	2010	KFFÖ	NE
25	Weißrandfledermaus	2010	KFFÖ	VU
26	Zweifarbige Fledermaus	2010	KFFÖ	NE
27	Breitflügel-Fledermaus	2010	KFFÖ	VU
28	Nordfledermaus	2010	KFFÖ	LC
29	Mopsfledermaus	2010	KFFÖ	VU
30	Braunes Langohr	2010	KFFÖ	LC
31	Graues Langohr	2005	KFFÖ	VU
<b>L a g o m o r p h a</b>				
32	Feldhase	2010	Coll. OÖLM	NT
33	Schneehase	2010	N. PÜHRINGER mdl. Mitt.	LC
34	Wildkaninchen	2009	Jagdstatistik	VU
<b>R o d e n t i a</b>				
35	Eichhörnchen	2010	Arch. OÖLM	LC
36	Murmeltier	2009	S. WEIGL & J. PLASS mdl. Mitt.	NT
37	Ziesel	1963	KLOIBER (1964); eingeschleppt	
38	Schwarzschwanz-Präreihend	2003	Coll. OÖLM; Gefangenschaftsflüchtling	



Nr.	Art	Letztbeob.	QUELLE, BEMERKUNG	RL Ö
39	Europäischer Biber <i>Castor fiber</i>	2010	Arch. OÖLM	LC
40	Baumschläfer <i>Dryomys nitedula</i>	2000	S. GRATZER mdl. Mitt.	LC
41	Gartenschläfer <i>Elionys quercinus</i>	1846	Coll. OÖLM	NT
42	Siebenschläfer <i>Glis glis</i>	2010	ANONYMUS (2010)	LC
43	Haselmaus <i>Muscardinus avellanarius</i>	2009	Coll. OÖLM	LC
44	Waldbirkenmaus <i>Sicista betulina</i>	2007	Coll. OÖLM	VU
45	Rötelmaus <i>Myodes glareolus</i>	2009	Coll. OÖLM	LC
46	Bisamratte <i>Ondatra zibethicus</i>	2009	Coll. OÖLM	NE
47	Schermaus <i>Arvicola terrestris</i>	2010	Arch. OÖLM	LC
48	Kleinwühlmaus <i>Microtus subterraneus</i>	2007	Coll. OÖLM	LC
49	Feldmaus <i>Microtus arvalis</i>	2010	Coll. OÖLM	LC
50	Erdmaus <i>Microtus agrestis</i>	2008	Coll. OÖLM	LC
51	Schneemaus <i>Chionomys nivalis</i>	2010	N. PÜHRINGER mdl. Mitt.	LC
52	Zwergmaus <i>Micromys minutus</i>	2009	Coll. OÖLM	NT
53	Gelbhalbmaus <i>Apodemus flavicollis</i>	2010	Coll. OÖLM	LC
54	Waldmaus <i>Apodemus sylvaticus</i>	2010	Coll. OÖLM	LC
55	Alpenwaldmaus <i>Apodemus alpicola</i>	2000	Coll. NHMW	NT
56	Hausratte <i>Rattus rattus</i>	1979	WOLFF et al. (1980)	CR
57	Wanderratte <i>Rattus norvegicus</i>	2010	Coll. OÖLM	LC

Nr.	Art	Letztbeob.	QUELLE, BEMERKUNG	RL Ö
58	Hausmaus <i>Mus musculus</i>	2008	Coll. OÖLM	LC
59	Nutria <i>Myocastor coypus</i>	1994	F. SPITZENBERGER (NHMW), Gefangenschaftsflüchtling	NE
<b>C a r n i v o r a</b>				
60	Wolf <i>Canis lupus</i>	2002	Coll. OÖLM	RE
61	Goldschakal <i>Canis aureus</i>	2005	Coll. OÖLM	NE
62	Rotfuchs <i>Vulpes vulpes</i>	2010	Coll. OÖLM	LC
63	Marderhund <i>Nyctereutes procyonoides</i>	2010	ANONYMUS (2010)	NE
64	Braunbär <i>Ursus arctos</i>	2009	G. RAUER mdl. Mitt.	VU
65	Waschbär <i>Procyon lotor</i>	2010	ANONYMUS (2011), eingewandert	NE
66	Baumarder <i>Martes martes</i>	2010	Coll. OÖLM	LC
67	Steinarder <i>Martes foina</i>	2010	J. PLASS mdl. Mitt.	LC
68	Hermelin <i>Mustela erminea</i>	2010	T. ENGLEDER mdl. Mitt.	LC
69	Mauswiesel <i>Mustela nivalis</i>	2007	Coll. OÖLM	LC
70	Waldiltis <i>Mustela putorius</i>	2009	Jagdstatistik	NT
71	Dachs <i>Meles meles</i>	2010	Coll. OÖLM	LC
72	Fischotter <i>Lutra lutra</i>	2010	Coll. OÖLM	NT
73	Mink <i>Mustela vison</i>	2007	ANONYMUS (2007)	NE
74	Ichneumon <i>Herpestes ichneumon</i>	1963	Coll. OÖLM, Gefangenschaftsflüchtling	
75	Luchs <i>Lynx lynx</i>	2010	T. ENGLEDER mdl. Mitt.	EN

Nr.	Art	Letztbeob.	QUELLE, BEMERKUNG	RL Ö
	<b>Artiodactyla</b>			
76	Wildschwein <i>Sus scrofa</i>	2010	Jagdstatistik	LC
77	Rothirsch <i>Cervus elaphus</i>	2010	Jagdstatistik	LC
78	Damhirsch <i>Dama dama</i>	2010	Coll. BRADER, Gefangenschaftsflüchtling	
79	Elch <i>Alces alces</i>	2010	T. ENGLEDER mdl. Mitt.	NE
80	Reh <i>Capreolus capreolus</i>	2010	Jagdstatistik	LC
81	Gämse <i>Rupicapra rupicapra</i>	2010	Jagdstatistik	LC
82	Alpensteinbock <i>Capra ibex</i>	2010	N. PÜHRINGER mdl. Mitt.	LC
83	Mufflon <i>Ovis orientalis</i>	2010	Jagdstatistik	NE